

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg



Kulturprogramm Juli 2023

1250 JAHRE
ECHING



FESTWOCHELENENDE 14.-16. JULI 2023

RUND UM DEN BÜRGERPLATZ

SAMSTAG, 15. JULI 2023

HEADLINER

CAFÉ DEL MUNDO + DELADAP

FREIER EINTRITT ZU
ALLEN VERANSTALTUNGEN.

WWW.BUERGERHAUS-ECHING.DE

Mo, 03.07.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



40 JAHRE ECHINGER BIG BAND
JUBILÄUMSKONZERT
LEITUNG: BERNHARD ULLRICH
GASTSTAR: WILLY ASTOR
KONZERT Eintritt: € 28,- / ermäßigt € 25,-

Do, 06.07.2023, Beginn 18 Uhr, Theatergarten/Bürgerhaus Eching



MUSIK AUF RÄDERN
OPER IM TASCHENBUCHFORMAT
LA TRAVIATA VON GIUSEPPE VERDI
KLASSIKKONZERT freier Eintritt

Sa, 08.07.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



KLAVIER-REZITAL
GOTTLIEB WALLISCH (KLAVIER)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-*

KARTENVORVERKAUF

1. Im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14:00 - 18:00 Uhr
(während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)**

2. www.muenchenticket.de

3. PaLoTi Eching, Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching

4. Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket):

Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses
und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.**

* In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment“

** Nur Barzahlung möglich.



buergerhaus_eching



Bürgerhaus-Eching



www.buergerhaus-eching.de



+49 (0) 89 319 000 -7102



Irene Nadler | Echinger Forum e.V.

Liebe Leserinnen und Leser!

Nun haben wir vom Echinger Forum e.V. unseren 50. Geburtstag gefeiert. Bei einer großen Ausstellung mit Rollups im Bürgerhaus konnten sich die Echinger informieren, was so alles von uns in der Zeitung präsentiert worden ist (nachzulesen auch unter 50-jahre-echinger-forum.de).

Ich habe bei der Zusammenstellung mitgearbeitet und habe die Anfänge meiner Mitarbeit im Zeitungskreis gefunden. Erst waren es nur kleine Beiträge, die ich über Veranstaltungen, Feste, Ausflüge und Termine aus Dietersheim geschrieben habe. Es waren meine Anfänge, die ich mir zugetraut habe, um mit ihnen an die Öffentlichkeit zu gehen.

Ich bin keine Schreiberin, der alles so einfach in den Schoß fällt. Doch je mehr ich mich mit dem Schreiben beschäftigt habe, umso leichter fiel es mir, Artikel zu verfassen. Auch die Aufgaben wurden größer, schon 1977 berichtete ich über eine große Ortsentwicklungs-Diskussion in Eching.

Es sind Artikel über Veranstaltungen im Bürgerhaus dazu gekommen, Leitartikel über Dietersheim, über Einrichtungen, die die Gemeinde betrafen, über Feste, Vereinsversammlungen und einiges mehr. Oft braucht es viel Recherche, man muss die Referenten, Künstler oder Vereinsvorstände ansprechen, sie zu ihrem Thema befragen, notieren, oft noch telefonieren, Bilder anfordern oder von Fotos, die man selbst gemacht hat, das richtige auswählen, im Internet nachlesen.

Interessant ist es immer, man lernt neue Menschen kennen, beschäftigt sich zum Beispiel mit Kunst, Musik, mit Vereinsthemen, mit Bauplänen, setzt sich mit Unterlagen auseinander, die man für den Artikel bekommen hat. Auf alle Fälle muss man sich in viele Themen einarbeiten, wenn man sie zu Papier bringen soll.

Dann setzt man sich hin zum Schreiben. Oft läuft es ohne große Anstrengung nur so aus einem heraus, es macht Spaß, das Erlebte nochmal Revue passieren zu lassen, und man hat Freude, dass man das erlebt hat, und hofft, dass man dem Leser das auch so vermitteln kann.

Manchmal sitzt man da und versucht, das Gesehene, Gehörte, die Notizen in Worte zu fassen, aber es lässt sich nichts fassen; ja, auch das passiert. Entweder man hört auf und fängt tags darauf wieder neu an oder es muss rechtzeitig fertig werden und man konzentriert sich und dann kommt auch ein Bericht zustande.

Trotzdem freue ich mich, wenn ich ab und zu Lob höre, dass ich sehr verständlich und anschaulich einen Artikel verfasst habe und dass man meine Artikel auch liest.

Was mich immer wieder motiviert hat, beim Echinger Forum dabei zu bleiben, waren und sind die Menschen, die diese Zeitung erstellt haben. Es ist ein großer Kreis von Leuten, die sich in den letzten 50 Jahren eingebracht haben, neue Ideen umgesetzt und frischen Wind in den Kreis gebracht haben. Manche sind nur kurz dabei gewesen, andere länger und einige sind schon richtige Urgesteine beim Echinger Forum (und einige, die dabei waren und nun nicht mehr unter uns sind, vermisst man schmerzlich).

Es ist für mich aber immer wieder eine Freude, in der Runde des Zeitungskreises die neue Zeitung zusammenzustellen, Ideen zu entwickeln und diese dann umzusetzen. Am Monatsende haben wir unser Echinger Forum in den Händen und sind stolz, wieder ein interessantes Medium für unsere Leser zusammengestellt zu haben. Haben Sie Lust, das selber auszuprobieren? Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat im ASZ und fangen wieder an, eine Zeitung zu machen. Sie sind herzlich willkommen.

Herzlichst Ihre

Irene Nadler

INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister-Brief **S. 4** | Amtliche Mitteilungen **S. 5** | Eching aktuell **S. 7** | Gemeinderat **S. 9** | Impressum **S. 9** | ASZ/Mehrgenerationenhaus **S. 10** | Schulen, Kindertagesstätten, Jugendzentrum **S. 11** | Kirchen **S. 12** | Gemeindebücherei **S. 13** | Musikschule **S. 13** | Kultur **S. 15** | Volkshochschule **S. 16** | Vereine **S. 17** | Parteien **S. 23** | Jubiläum Echinger Forum **S. 28** | Dietersheim **S. 30** | Günzenhausen **S. 31** | Umwelt **S. 33** | Wirtschaft **S. 33** | Sonstiges **S. 34** | Termine **S. 36** | Notdienste **S. 42** | Kleinanzeigen **S. 43** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 43** |



Sebastian Thaler | Bürgermeister

Wie schaffen wir die Wärmewende? | Countdown zur 1250-Jahrfeier

Liebe Echinger!

Heiß diskutiert wird derzeit das Wärmegesetz im Bundestag sowie an den Stammtischen. Gerade die Eigentümer älterer Häuser sind aktuell verunsichert, wie sie ihr Gebäude in den nächsten Jahren noch beheizen dürfen.

Auch in vielen Echinger Wohngebieten, die in den 70er, 80er und 90er Jahren entstanden sind, stehen die nächsten Jahre Heizungs-erneuerungen auf dem Programm. Während energetisch effiziente Neubauten mit Fußbodenheizungen ausgestattet sind, die meist mit einer Wärmepumpe betrieben werden, gestaltet sich diese Lösung in einem mit Heizkörpern ausgestatteten Altbau schwierig. Seit 2017 verläuft in Teilen des Hauptorts Eching eine Fernwärmeleitung, die mit Wärme aus dem Heizkraftwerk im Gewerbegebiet zwischen Neufahrn und Eching gespeist wird. Speziell im letzten Jahr hatten wir aufgrund der stark gestiegenen Gas- und Ölpreise sehr viele Anschlussanfragen.

Um Sie bei der Wahl Ihres Heizsystems zu unterstützen und den Ausbau der Fernwärmeversorgung koordiniert und bedarfsgerecht voranzutreiben, möchten wir gemeinsam mit unseren Neufahrner Nachbarn eine kommunale Wärmeplanung initiieren. Wir bemühen uns derzeit um entsprechende Fördermittel.

Um auch unser Heizwerk, welches heute mit Altholz und bei sehr kalten Temperaturen zudem mit Gas befeuert wird, auf 100 % erneuerbare Energie umzustellen, untersuchen wir derzeit mit einem Ingenieurbüro die Möglichkeiten der Tiefengeothermie.

Derzeit werden übrigens einige Häuser entlang der Dietersheimer Straße an die Fernwärme angeschlossen. Wenn auch Sie Interesse an einer Fernwärmeversorgung haben, kontaktieren Sie bitte unseren Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching.

Einige Grundstückseigentümer*innen erhalten in den kommenden Wochen ein Anschreiben der Gemeinde mit einem Fragebogen. Die-

se Umfrage führen wir im Zuge unserer Gemeindeentwicklungsplanung und des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) durch. Ihre Beteiligung an der Umfrage hilft den beauftragten Stadtplanern und der Gemeinde bei der weiteren Gemeindeentwicklungsplanung.

Die Anwohnerickets der im August stattfindenden „Brass Wiesn“ haben sich im Vergleich zu den Vorjahren deutlich verteuert von 59 auf 89 EUR. Bei der „Brass Wiesn“ handelt es sich nicht um eine Veranstaltung der Gemeinde, sondern um ein privatwirtschaftlich organisiertes Festival. Daher haben wir als Gemeinde keinen Einfluss auf die Ticketpreise.

Völlig kostenlos dagegen können Sie die vielen Attraktionen an unserem Jubiläumswochenende von 14.-16. Juli anlässlich des 1250-jährigen Bestehens Echings genießen. Es soll ein Fest von der Bürgerschaft für die Bürgerinnen und Bürger werden und viele örtliche Vereine werden sich an den Feierlichkeiten beteiligen. Wenn auch Sie gerne einen Beitrag leisten möchten und gerne mit anpacken wollen, schreiben Sie uns an 1250@eching.de, um Ihre Mithilfe anzubieten.

Am Sonntag, 16.07., findet von 11:30 Uhr bis ca. 13:30 Uhr ein Festumzug statt. Beginnend in der Danziger Straße ziehen die Teilnehmer über die Schlesierstraße zur Bahnhof- und Heidestraße, biegen dann in die Theresienstraße, um über die Garchinger, Waag- und Marienstraße auf dem Bürgerplatz einzulaufen. Wenn Sie entlang dieser Route wohnen, schmücken Sie doch Ihre Fensterbretter oder Ihren Vorgarten mit Blumen oder stellen Sie am Straßenrand ein paar kühle Getränke bereit.

Wenn Sie mit Ihrem Verein oder Ihrer Organisation Teil des Festumzugs sein wollen, melden Sie sich im Bürgerhaus oder per E-Mail an 1250@eching.de. Ich freue mich darauf, wenn Eching an diesem Wochenende zusammenhält und gemeinsam feiert.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o. a. Öffnungszeiten z. Zt. keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. Aktuell besteht beim Betreten des Rathauses keine FFP2-Masken-Pflicht.

Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089 / 319 000 6102 an.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen werden auf freiwilliger Basis weiterhin empfohlen, insbesondere die Wahrung des Mindestabstands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

Problemmüllsammlungen 2023

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle,

die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Nächste Termine in Eching:

13.06.2023 von 13 bis 15 Uhr, Wertstoffhof, Dietersheimer Str. 17

Entsorgung von Leichtverpackungen (LVP) – Ausgabe der gelben Säcke

Die Erfassung von sog. LVP beim privaten Endverbraucher erfolgt im Landkreis Freising grundsätzlich über den gelben Sack. Die aktuell 14-tägige Abfuhr des gelben Sackes und die Verwertung des Sammelguts ist jedoch keine Landkreisaufgabe. Hierfür sind die Verpackungshersteller im Rahmen ihrer Produktverantwortung zuständig, die über die dualen Systeme Deutschlands organisiert sind.

Die Ausgabe der Gelben Säcke erfolgt über den Wertstoffhof Eching. Der Landkreis hat über eine Vereinbarung mit den dualen Systemen dafür zu sorgen, dass pro Haushalt höchstens 2 Rollen gelber Säcke auf einmal ausgegeben werden. Da 1 gelber Sack ein Volumen von 90 Litern umfasst und sich auf einer Rolle 18 Säcke befinden, reicht eine Rolle gelber Säcke für 1.620 Liter restentleerte Verkaufsverpackungen (LVP) aus. Auf Empfehlung des Landratsamt Freising wird daher je Haushalt in der Regel nur 1 Rolle gelber Säcke auf einmal ausgegeben.

Durch sorgsamen Umgang (keine Zweckentfremdung der gelben Säcke z. B. für Restabfälle, bzw. durch das Kleinmachen von Verpackungen wie bei Tetrapaks sehr gut möglich), kann man davon ausgehen, dass pro Person eine Menge von 45 l für 14 Tage rechnerisch ausreicht. 1 gelber Sack für 2 Personen bei 14-tägiger Abfuhr ist in der Regel ausreichend. 1 Rolle gelber Säcke würde für einen 2-Personen-Haushalt daher für 18 Abfahrten ausreichen (bei jährlich 26 Abfahrten), für einen 4-Personen-Haushalt damit 9 Abfahrten (bei jährlich 26 Abfahrten).

Berechtigt zum Erhalt der gelben Säcke sind grundsätzlich nur private Haushalte und die sog. privaten Endverbraucher. Dies sind nach der Art der dort typischerweise anfallenden Verpackungsabfälle vergleichbare Anfallstellen (z. B. Gaststätten, Einrichtungen des Kulturbereichs, Verwaltungen o.ä.) Bei Hausverwaltungen und vergleichbaren Anfallstellen ist es erforderlich, sich eine entsprechende Bescheinigung zur Abholung einer größeren Menge gelber Säcke auf einmal beim Landratsamt Freising, kommunale Abfallwirtschaft, einzuholen. Dort wird die Berechtigung und die abzugebende Menge überprüft. (Tel. 08161/600-416, 417, 415).

Was in den gelben Sack gehört, ist hier abrufbar (auch in anderen Sprachen): mueltrennung-wirkt.de.

Fundsachen: (bis einschließlich 05.06.2023)

- Fahrräder: verschiedene Farben
- div. Schlüssel, Autoschlüssel, Haustürschlüssel
- div. Schmuck, Halsketten
- Geldbeutel
- Hund, Katze, Vogel
- Bankkarten
- Lesebrille, Sonnenbrille
- Regenschirm
- Jacken

Meldungen aus dem Standesamt:

Eheschließungen:

05.05.2023 Manfred Hermann Diegel und Nicole Havel, geb. Lindner, Eching

19.05.2023 Thomas Meindl und Veronika Elisabeth, Freising

22.05.2023 Christian Linseis und Dafina Azizi, Eching

26.05.2023 Adrian Maximilian Gluchow und Desiree Judith Kürschner, Deutenhausen

26.05.2023 Markus Huber und Katharina Ziegltrum, Eching

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH



Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 089/3193173 | Fax 089/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

ELEKTRO WAGNER

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



seit 1972

Elektro Wagner
GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7
85386 Eching

Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

www.elektroanlagen-wagner.de

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Profi*

VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema
Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

www.iq-illenseher.de Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching
089/3195956 | info@iq-illenseher.de

RAUM-COLOR | Ringstraße 3 | 85386 Eching | Tel. 08133 99 68 110

RAUM-COLOR

Malerarbeiten im Innenbereich Qualität seit 1992

Wandstriche, Lackierarbeiten oder Instandhaltung von Fenstern. Auch für alle klassischen Malerarbeiten kommen bei uns ausschließlich hochwertige Materialien zum Einsatz.

www.raum-color.de

MIT VIEL LIEBE
UND SORGFALT.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Geburten:

04.05.2023 Finian Meinerz, Eltern: Corina Elisabeth Haubold und Fabian Meinerz, Eching

Sterbefälle:

26.04.2023 Steinert, geb. Kroppeit, Eva Gertrud, Eching

28.04.2023 Kratzl, Elfriede Katharina, Deutenhausen

02.05.2023 Grüner, geb. Jaud, Hildegard Katharina, Eching

05.05.2023 Gach, geb. Setz, Franziska Katharina, Eching

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 30 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter verbraucher-service-bayern.de/themen/energie/energieberatung.

Klimabeirat

Alle Infos zum Klimabeirat und den Sitzungen finden Sie auf unserer Homepage unter: eching.de.

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Eching Gutscheine - neue Akzeptanzstellen und neue Auflage der Akzeptanzstellen-Broschüre

Der Eching-Gutschein existiert seit Mai 2020. Die Gutscheine können im Bürgermeisterbüro/Wirtschaftsförderung im Rathaus zu den Werten 5 €, 10 € und 25 € gekauft werden.

Der Gutschein kann bei rund 70 Akzeptanzstellen aus den verschiedensten Bereichen eingelöst werden. Sie können alle teilnehmenden Akzeptanzstellen auf der Gemeinde-Homepage finden.

Die Akzeptanzstellen-Broschüre finden Sie bei den Verkaufsstellen.

„Stadtradeln“ in der Gemeinde Eching noch bis 08.07.2023

In einem deutschlandweiten Wettbewerb geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagsstrecken klimaneutral mit dem Fahrrad zurückzulegen. Vom 18.

Juni bis 08. Juli 2023 wird im Landkreis Freising geradelt!

Jede und jeder kann mitmachen – egal ob als Unternehmen, Verein, Schulklasse, Freundeskreis oder Familie. Sie können Ihr eigenes Team (ab 2 Personen) gründen oder einem bereits bestehenden Team wie beispielsweise dem offenen Team Eching beitreten – denn zusammen macht das Radeln am meisten Spaß!

Registrieren oder anmelden können Sie sich unter stadtradeln.de oder in der „Stadtradeln“-App. Danach können Sie einfach losradeln und die klimafreundlichen Fahrradkilometer im Online-Radelkalender eintragen. Informationen zum „Stadtradeln“ finden Sie unter stadtradeln.de/eching, auf eching.de und bei Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel.: 089-319 000 3303, lena.herrmann@eching.de.



Grundhochwasserwerte Mai 2023

Höchststand: 17. Mai: 2,82/462,25

Tiefststand: 1. Mai: 3.03/462,04

Größte Niederschlagsmenge: 11. Mai: 28,5 ltr.

Niederschlagsmenge Monat Mai: 84,5 ltr.

Allgemeine Grundwasserwerte: Pommernstraße: 2,54 m; Maisteigstraße: 4,56 m.

Elektronische Mess-Stationen: Böhmerwaldstraße (Rewe): (H/T): 3,30 m; Leipziger Straße/BAB 9: (H/T): 3,75 m

(Werte vom Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.)

WAS LANGE WÄHRT ... WIRD AUCH AM HOLLERNER SEE ENDLICH GUT!

Im Herbst 2020 wurde der 2. Bauabschnitt des Erholungsgebietes Hollerner See fertiggestellt und von den Erholungssuchenden seitdem bereits fleißig genutzt. Nur die offizielle Eröffnung hatte sich wegen der Pandemie immer wieder verschoben.

Am Dienstag, 23. Mai, konnte der Vorsitzende des Erholungsflächenvereins, der Dachauer Landrat Stefan Löwl, endlich die zahlreichen Gäste aus Politik, Wirtschaft, Vereinen und Verbänden zur offiziellen Eröffnung begrüßen.

Beeindruckend sind die Zahlen, mit denen der Hollerner See aufwarten kann: Mit einer Fläche von ca. 90 Hektar, davon 28 Hektar Wasser, ist er das zweitgrößte Erholungsgebiet der Region München mit 1,5 km Uferfläche und 3 km Wegenetz.

Die Badebuchten sind sanft gestaltet. Liegewiesen, Boulebahnen, Sonnenarena und Kiosk laden zum Verweilen ein. Vom Kiesabbaugebiet bis zur gelungenen Folgenutzung als Naherholungsgebiet seien die dafür benötigten 5,5 Mio. EUR Kosten gut investiert, meinte Löwl.

Es gebe auch schon Pläne für eine ganzjährig betriebene Gaststätte und einen weiteren Kiosk. Löwl betonte die gute Zusammenarbeit mit dem Zweckverband, der für Unterhalt, Pflege und Infrastruktur im Erholungsgebiet zuständig sei.

Anschließend bedankte sich Landrat Helmut Petz in seinem Grußwort bei dem nun scheidenden Geschäftsführer des Erholungsflächenvereins, Jens Besenthal, für sein besonderes Engagement. Der Verein sei ein gutes Beispiel für die interkommunale Zusammenarbeit. Seit 1965 sind allein 10 Naherholungsflächen im Landkreis Freising entstanden, etwa Kranzberger See, Radwege an den Isarauen, Echinger See und Neufahrner Muhlsees und 2010 die Einweihung des Pullinger Weihers.

Die Bürgermeister von Eching und Unterschleißheim, Sebastian Thaler, mit einer Angelrute „bewaffnet“, und Christoph Böck lieferten sich einen lustigen Schlagabtausch, zu welcher Gemeinde denn nun der schöne See gehöre. Sie erinnerten daran, dass die Altbürgermeister Josef Riemensberger und der verstorbene Rolf Zeitler die Weichen für die Naherholung gestellt haben. Und dass sich 2010 die Bürgerinnen und Bürger gegen einen kommerziellen Ausbau des Sees mit Therme und Hotel entschieden haben.

Der kirchliche Segen durfte auch nicht fehlen und wurde von Pater Binoy Parakkada, Pfarrgemeinde Neufahrn-Eching, und Pfarrerin Mirjam Pfeiffer, Evangelische Kirchengemeinde Unterschleißheim, gespendet. Einige Tropfen des Weihwassers aus Altötting bereichern nun das Wasser des Hollerner Sees.

Bericht: Christiane Glaeser



Bei der Eröffnung: (von links) Landrat Helmut Petz, ehem. Geschäftsführer der Geschäftsstelle Erholungsflächenverein Jens Besenthal, Vereinsvorsitzender Erholungsflächenverein Landrat Stefan Löwl, BM Eching Sebastian Thaler, BM Unterschleißheim Christoph Böck, Alt-BM Josef Riemensberger, Pfarrerin Mirjam Pfeiffer, Pater Binoy Parakkada, neuer GF Geschäftsstelle Erholungsflächenverein Hr. Mohr. Foto: Christiane Glaeser

KOHLSTATT-MUSIKANTEN HEISSEN DIE DEUTSCHE EISHOCKEY-NATIONALMANNSCHAFT WILLKOMMEN

Ein besonderes Highlight für die Kohlstatt-Musikanten aus Eching und Günzenhausen war der Empfang für die Deutsche Eishockey-Nationalmannschaft am Münchner Flughafen. Diese hatte bekanntermaßen sensationell die Silbermedaille bei der Weltmeisterschaft in Finnland und Lettland gewonnen.

Am Pfingstmontag ging es für die 12 Musikanten frühmorgens um 6.30 Uhr los Richtung Flughafen. Nach längerem, gemeinsam mit den vielen Fans jedoch sehr kurzweiligem Warten öffneten sich schließlich die Türen und Spieler sowie Betreuer wurden enthusiastisch begrüßt. Auf ihrem Weg über den roten Teppich prasselte schwarz-rot-goldener Konfetti-Regen und ausgelassener Jubel auf sie nieder.



Nationalspieler Dominik Kahun inmitten der Kohlstatt-Musikanten. Foto: privat

Die Kohlstatt-Musikanten - ebenso auf rotem Teppich - schufen mit bayrischer Blasmusik den passenden akustischen Rahmen. Kurze Gespräche und Foto-Shootings mit den überaus sympathischen Spielern und Trainer Harold Kreis schlossen sich an.

Die Bilder davon verbreiteten sich quer durch ganz Deutschland in alle Nachrichten- und Sportsendungen. Und so schafften es die Kohlstatt-Musikanten sogar mit Bild und Klang in die 20.00-Uhr-Nachrichten der Tagesschau!

(Bericht: Kohlstatt-Musikanten/Martin Wallner)

BLAULICHTTAG

In Eching fand eine beeindruckende Veranstaltung statt: Der „Blaulichtag“, der die verschiedenen Rettungsorganisationen an der Waagstraße zusammenführte. Bei sommerlichem Wetter trafen sich bereits am

Morgen die unterschiedlichsten Besucher, Mütter und Väter mit ihren Kindern, Omas und Opas interessierten sich, Angehörige von Feuerwehrlern feierten und vor allem die vielen freiwilligen Helfer in den verschiedenen Verpflegungsstationen sorgten sich um das leibliche Wohl.

Die Besucher hatten die Möglichkeit, die Einsatzfahrzeuge von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst aus der Nähe zu betrachten und sich über ihre Funktionen zu informieren. Zusätzlich gab es eine Vorstellung von Einsatzbekleidung, die insbesondere bei Chemieunfällen gebraucht wird, und eine Demonstration der Einsatzbekleidung, die bei Brandeinsätzen benötigt wird.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Landung eines Polizeihubschraubers, der unter anderem auch für Rettungseinsätze genutzt wird. Die Besucher des Blaulichtages konnten den Helikopter ganz aus der Nähe besichtigen und sich mit dem Piloten und Crewmitgliedern austauschen, um mehr über ihre



NEUBAUEN UMBAUEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabepplan
- und vieles mehr....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de



Hofmetzgerei Pförrer **FREISING**

Inh. Thomas Märkl

„Fleisch- und Würstwaren aus eigener Schlachtung und von regionalen Bauernhöfen aus dem Freisinger Umland“



Produktion aus Meisterhänden

Für uns ist Service, Frische und Qualität der Produkte besonders wichtig. Wir legen daher grössten Wert auf Auswahl, regionale Herkunft, sowie fachgerechter und bester Verarbeitung unserer Schlachttiere.

Hofmetzgerei Pförrer
Ismaninger Str. 90a
85356 Freising
Tel. 08161/84877

www.hofmetzgerei-pfoerrei.de

ECHING AKTUELL

Arbeit zu erfahren.

Stefan Maidl, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Eching und hauptberuflich bei der Flughafenfeuerwehr München, erteilte ausführlich Auskünfte und war immer für alle greifbar. Dominik, vom Weißen Kreuz aus Naturns, tätig aber auch beim BRK in Eching, ausgerüstet mit Rettungs- und Klettergurten, war Ansprechpartner in Sachen Bergrettung; sind seine Einsatzgebiete doch häufig in über 3400 Metern Höhe.

Besonders für die Kinder gab es viele spannende Aktivitäten.

Es wurden Spiele und Wettbewerbe organisiert, bei denen die jungen Besucher ihr Geschick und Wissen rund um das Thema Blaulicht und Notfälle unter Beweis stellen konnten. Die Kinder hatten die Möglichkeit, in die Rollen von Einsatzkräften zu schlüpfen und sich wie echte Helden zu fühlen.

Ein weiteres Highlight war eine Vorführung eines realistischen Einsatzszenarios. Hier konnten die Besucher eine simulierte Notfallsituation erleben und beobachten, wie die verschiedenen Blaulichtorganisationen zusammenarbeiten, um Menschen in Gefahr zu retten. Diese Vorführung vermittelte den Besuchern einen Eindruck von der Professionalität und Koordination der Einsatzkräfte in solchen Situationen. Und um es noch realistischer zu machen, mussten die Einsatzkräfte zu einem echten Einsatz ausrücken. Auf der A9, der Autobahn nach München, brannte ein LKW.

Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und zog viele Besucher an, insbesondere Familien mit Kindern. Es war eine großartige Gelegenheit für die Öffentlichkeit, einen Einblick in die Welt der Blaulichtorganisationen zu erhalten und die Menschen hinter den Uniformen kennenzulernen. Die Veranstaltung bot eine Mischung aus informativen Ausstellungen, interaktiven Aktivitäten und aufregenden Vorführungen, die sowohl Kinder als auch Erwachsene begeisterten.

Bericht/Foto: Gert Fiedler



BAULANDENTWICKLUNG UND FLÄCHENMANAGEMENT: BEFRAGUNG DER GRUNDEIGENTÜMER/INNEN

Die Gemeinde Eching sowie die gesamte Region entwickeln sich weiter dynamisch, der Siedlungsdruck ist anhaltend hoch. Zu den Herausforderungen der Zukunft gehört deshalb weiterhin die künftige Entwicklung von Wohnbauland, um ausreichenden und nach Möglichkeit bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Gleichzeitig tritt auch vor dem Hintergrund einer klimagerechten Ortsentwicklung das Gebot des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden und der verstärkten Innenentwicklung in den Vordergrund. Die bayerischen Gemeinden sind dabei gefordert, aktiv auf die privaten Grund- und Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer zuzugehen. Es soll ermittelt werden, ob und inwieweit die Eigentümerinnen und Eigentümer vorhandener Wohnbauflächen an einer Entwicklung ihrer Flächen interessiert sind. Ziel ist es, vorhandene Wohnbaulandpotenziale zu aktivieren und einer Entwicklung zuzuführen, um möglichst wenig neue Siedlungsfläche in Anspruch zu nehmen.

Die Gemeinde Eching führt deshalb im Juni und Juli 2023 eine schriftliche Befragung der Eigentümerinnen und Eigentümer von erfassten Wohnbaulandpotenzialen durch. Zu den Wohnbaulandpotenzialen gehören bspw. klassische Baulücken in Einfamilienhausgebieten, aber auch bislang unbebaute Flächen, die im Flächennutzungsplan der Gemeinde Eching als Wohnbauland vorgesehen sind. Die befragten Personen werden mit einem Fragebogen angeschrieben und um allgemeine Angaben zu den betreffenden Grundstücken und Gebäuden und vor allem zu ihren Entwicklungsvorstellungen gebeten.

Die Gemeinde Eching bittet die Befragten um ihre Mitwirkung an der Befragung. Die Ergebnisse sind eine wichtige Planungsgrundlage für unsere Gemeinde, um bedarfsgerecht Wohnbauland zu entwickeln. Bei Fragen zu dieser Untersuchung steht Ihnen Herr Alexander Voggt von der

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL **BAU** ^{GM}_{BH}

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauträger:

Danziger Straße 15
85386 Eching
Tel: 089 / 3191909
Fax: 089 / 3195559
info@loibl-bau.de

Bauunternehmen:

Heidersberger Weg 14
84106 Leibersdorf
Tel: 08754 / 354
Fax: 08754 / 1370
info@loibl-bau.de

Bauverwaltung unter der 089/319000-3004 zur Verfügung. Auch zu den Entwicklungsmöglichkeiten von Baugrundstücken steht das Bauamt der Gemeinde Eching gerne zur Verfügung. (Bericht: Gemeinde)

Nachruf auf Waltraud Seidl

Ein soziales Herz hat aufgehört, zu schlagen

Eine große Trauergemeinschaft hatte sich am 6. Juni in St. Andreas eingefunden, um von Waltraud Christine Seidl Abschied zu nehmen. Pfarrer Löb, Pfarrer Buchmüller, Pater Patrice, die die Verstorbene gut kannten, und Pater Binoy zelebrierten den Trauergottesdienst.

Geboren wurde Waltraud Seidl am 12. Dezember 1935 in Duisburg. Während des Krieges zog ihre Mutter mit ihr und der älteren Schwester nach Bayern in den Einödhof Schaidering/Söllhuben im Kreis Rosenheim. Dort ging sie auch in die Schule und erst nach einigen Jahren kehrte die Familie wieder nach Duisburg zurück.

Nach einer Lehre als Lebensmittelkauffrau stieg sie sehr schnell zur Ladenleitung auf. 1960 heiratet sie den Kaufmann Georg Hajduk, mit dem sie zwei Töchter bekam. Im November 1968 verstarb ihr Mann an Leukämie. Nun zog es sie zurück nach Bayern, wo ihre Familie lebte, deren Hilfe sie brauchte.

Schon im Sommer 1969 gelang es der jungen Witwe mit ihren Mitteln und mit Unterstützung des damaligen Pfarrers Pongratz, in Eching ein Reihenhaus in der Frühlingstraße in Kirchenerbpacht zu erwerben und die kleine Familie hatte wieder ein eigenes Zuhause. Ihren Lebensunterhalt verdiente sie sich bis 1980 als Einzelhandelskauffrau in Eching.

Im Juni 1971 heiratete Waltraud ihren 2. Mann Walter Seidl, mit dem sie fast 52 Jahre zusammen war. Nach ihrer Weiterbildung zur Bürokauffrau unterstützte sie ihren Mann mit allen anstehenden Verwaltungstätigkeiten in seinem Metallbaubetrieb und bildete mit ihm 15 Jahre ein erfolgreiches Team.

Mitte der 90er Jahre ging sie in den vorgezogenen Ruhestand, der keineswegs Ruhe versprach. Sie engagierte sich in der Pfarrei St. Andreas im von Pfarrer Höpfer ins Leben gerufenen Sozialdienst, bei dem sie bis zu ihrem Tod die Chefin und die Seele des Dienstes war. Von Kindheit an war sie vom christlichen Glauben geprägt und hat über Jahre an vielen Wallfahrten teilgenommen. Diese Besuche an den besonderen Stätten beeinflussten und bestärkten sie zur caritativen Arbeit.

Sie fand in Eching Helfer, die sie bei ihren sozialen Tätigkeiten unterstützten. Sie rief die Kleiderkammer ins Leben, machte Krankenbesuche, organisierte Haushaltshilfen, Fahr- und Einkaufsdienste, richtete Wallfahrten aus, begleitete Trauergruppen, war als Ämterlotsin unterwegs, vermittelte Schuldnerberatungen, vergab Hilfsmittel an Bedürftige, betreute Flüchtlinge, unterstützte ausländische Pfarrer in Eching.

Mit ihrer aufgeschlossenen, oft auch sehr entschlossenen Art konnte sie viel durchsetzen und helfen. Sie hatte gute Kontakte zur Caritas in Freising, zum Landratsamt und baute mit ihren Mitarbeiterinnen ein starkes und tragfähiges Netzwerk auf. Hierfür bekam sie in den 90er Jahren die Ehrennadel des Bayerischen Ministerpräsidenten für besondere Leistungen im Ehrenamt und 2018 erhielt sie die Bürgermedaille für ihre Verdienste in der Gemeinde Eching.

Mit ihrem Mann unternahm sie zahlreiche Reisen in die weite Welt. Für ihre drei Enkelkinder war sie eine liebevolle Großmutter und auch die drei Urenkel lernte sie noch kennen. Seit 2016 war ihr gesundheitlicher Zustand oft angegriffen. Am 26. Mai 2023 starb Waltraud Seidl nach einem mehrwöchigen Krankenhausaufenthalt. Für viele Menschen in Eching wird sie im Herzen bleiben und nicht vergessen werden.

Bericht: Irene Nadler



49. Sitzung des Gemeinderates am 23.05. im Rathaus

TOP 49.2. Antrag der Fraktion BfE/EM/ödp: Elektrifizierung Laubbläser, Verbot verbrennungsmotorischer Rasenmäher

Die Fraktion beantragt, zunächst einen elektrischen Laubbläser zu Testzwecken anzuschaffen und in der Praxis durch den Bauhof zu testen. Mittel- bzw. langfristig sollten aus ökologischen Gründen auch alle anderen Geräte mit Verbrennungsmotor durch elektrische ersetzt werden, wie es auch bei dem Beschluss vom 26.07.2022, „Elektromobilitätskonzept für den gemeindlichen Fuhrpark“, entschieden wurde. Hr. Bartl vom Bauhof erläuterte, warum die derzeit auf dem Markt befindlichen akkubetriebenen Geräte für den Einsatz im Gemeindebereich nicht geeignet seien. Die Betriebs- und Akkuleistungen seien noch zu schwach, die Mitarbeiterbelastung durch das Gewicht der Akkus bei Laubbläsern zu stark. CSU-Sprecher GR Bartl meinte, man solle die Entscheidungen generell dem Bauhof überlassen. Der Antrag wurde mit 10:10 Stimmen abgelehnt.

Auch der Antrag, durch gezielte Informationen über die negativen Umweltauswirkungen von Laubbläsern die privaten Gartenbesitzer von einem freiwilligen Verzicht des Einsatzes zu überzeugen und im öffentlichen Bereich den Einsatz von Laubbläsern/Laubsaugern soweit möglich zu reduzieren, wurde abgelehnt. (Beschluss 9:11)

Sobald eine rechtliche Handhabe zum Verbot von verbrennungsmotorischen Gartengeräten wie Laubbläser oder Rasenmäher gegeben ist, soll dies durch eine Verordnung mit angemessener Übergangsfrist geregelt werden, war der dritte Antrag, der abgelehnt wurde. (Beschluss 7:13)

IMPRESSUM

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de, www.echinger-forum.de

Redaktionsleitung: Klaus Bachhuber

redaktion@echinger-forum.de

Ehrenamtlicher Zeitungskreis:

Emilie Bär, Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

Austräger-Organisation: Andrea Mayerhofer

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de, www.echinger-forum-verlag.de

Anzeigenannahme: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt und Christiane Glaeser, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de

ISSN-Print 2197-5302

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

Nächste Ausgabe: 2023/07

Redaktionsschluss 11.07.2023

Erscheinungstermin 28.07.2023



Praxis für Physiotherapie und
Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie

Jakob Setzwein B. Sc.

im ASZ / Mehrgenerationenhaus
Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching

Telefon: (089) 319 66 00

E-Mail: eching@setzwein.de

Termine nach Vereinbarung

WIR SUCHEN (M/W/D):

Physiotherapeut*in
MINIJOB BIS VOLLZEIT

UND

**Empfangs-
Sekretär*in**
MINIJOB BIS TEILZEIT

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät

...

AUS DEM GEMEINDERAT

TOP 49.3. Breitbandausbau im Landkreis Freising; aktualisierte Zweckvereinbarung

Der Landkreis Freising hat im Jahr 2021 alle Gemeinden des Landkreises dazu eingeladen, unter seiner Federführung an der Verbesserung der Breitbandversorgung zu arbeiten und ihre Erschließungsgebiete gemeinsam auszubauen. Zum 17.10.2022 erfolgte ein Förderstopp, sodass ab diesem Datum keine neuen Förderanträge mehr gestellt werden konnten. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr hat nun im April 2023 eine neue Förderrichtlinie („Förderung zur Unterstützung des Gigabitbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ – „Gigabit-RL 2.0“) veröffentlicht. Damit soll eine wesentliche Verbesserung der bereits vorhandenen Breitbandversorgung erreicht werden. Der GR stimmte der Teilnahme an der aktualisierten Zweckvereinbarung Breitbandausbau im Landkreis Freising zu. (Beschluss einstimmig)

TOP 49.4. Bekanntgaben und Anfragen

a) Anfrage von GR Wallner nach dem Zweck der Geschwindigkeitsmess-einrichtung am Radweg in Günzenhausen. GRin Pflügler als Referentin des Gemeinderats für Mobilität erklärte, das Gerät diene testweise zur Radverkehrszählung.

b) Warum wurde die Verwendung des Gemeindewappens durch die Echinger Fachbetriebe (EFB) von der Gemeinde abgelehnt, fragte GR Bartl. BM Thaler erklärte, das Wappen sei ein Hoheitszeichen der Gemeinde und dürfe nur für gemeindliche Angebote und nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden. Die Genehmigung, der Verwendung durch Vereine werde nach Einzelprüfung durch die Gemeinde erteilt.

(Bericht: Christiane Glaeser)

„ALTEN SERVICE ZENTRUM“ MEHrgenerationenhaus

**Sie spielen gerne Karten, Brettspiele oder Schach
oder wollen es lernen?**

Die offenen Spieletreffs im ASZ haben noch Plätze frei. Nähere Informationen zu den verschiedenen Spieletreffs entnehmen Sie unserem Programmheft oder sprechen Sie uns an unter 089/327142-0 oder info@asz-eching.de. Oder Sie schauen einfach vorbei: Bahnhofstraße 4, 85386 Eching.

**Haben Sie Fragen zum Thema Pflegeversicherung?
Oder benötigen Sie Unterstützung bei Anträgen?**

Während unseren Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung bieten wir kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegeversicherung und die Betreuung von demenzerkrankten Menschen für Betroffene, Angehörige oder Ratsuchende an. Sprechen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin. Wir helfen Ihnen gerne weiter: Tel. 089/327142-0 oder info@asz-eching.de.

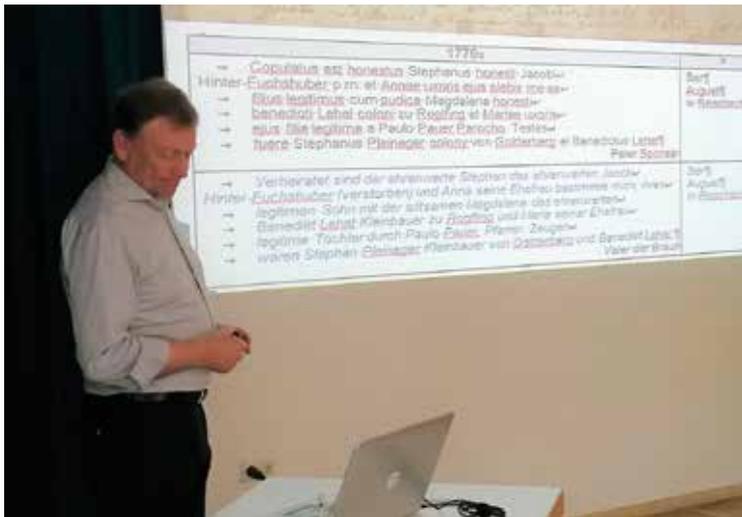
WOHER KOMME ICH?

Diese Frage mögen sich schon viele gestellt haben, wenn sie an ihre näheren und fernen Vorfahren gedacht haben. Wer sich diese Frage vertieft beantworten möchte, ist schnell bei der Familienforschung und steht vor dem Problem, wie geht man die halbwegs professionell an. Dazu hatte das ASZ Herr Winfried Müller, einen Fachmann für Familienforschung vom Bayerischen Landesverein für Familienkunde e. V., eingeladen, der einem interessierten Kreis im ASZ eine sehr informative Einführung in die Methoden und Fundstellen für Familienforschung gab.

Sie ist und soll ja eine Liebhaberei bleiben, es ist nicht mehr notwendig, mit akribischer Recherche eine adelige Herkunft zu beweisen, um dynastische Ansprüche anzumelden und durchzusetzen. Das wäre für den Teilnehmerkreis auch nie infrage gekommen. Auch dürften sich Erbansprüche kaum mit Familienforschung begründen lassen und der Ariernachweis der unseligen NS-Zeit ist auch im Mülleimer der Geschichte entsorgt.

Der Referent reihte methodisch geschickt die Schritte aneinander, die für eine erfolgversprechende Familienforschung gegangen werden sollten, von den Informationsquellen bis zu den diversen „Büchern“, in denen sich Aufzeichnungen zu den Vorfahren finden lassen. Das sind im Wesentlichen die Matrikelbücher der beiden christlichen Kirchen, denn Standes-

„ALTEN SERVICE ZENTRUM“ MEHRGENERATIONENHAUS



ämter wurden erst nach der Reichsgründung 1871 reichsweit eingeführt. Und weil jede Familienforschung in der Gegenwart beginnt, steht am Anfang immer die Befragung der (noch) lebenden Personen, der Verwandten und sonst der Familie Nahestehenden, wie Paten. Der Referent informierte auch über die rechtlichen Einschränkungen bei der Recherche und gab wertvolle Hinweise auf die Nutzung der Möglichkeiten, die das Internet bietet.

So ist es zunehmend nicht mehr notwendig, Archive anzuschreiben oder gar persönlich aufzusuchen, viele Personenstandsurkunden sind online einzusehen, so die Schutzfrist für persönliche Daten abgelaufen ist. Interessant waren für die Zuhörer auch die Hinweise zu Programmen, die genealogische Forschung unterstützen, wie beispielsweise „family search“, und zu Programmen, die eine grafische Darstellung der eigenen Forschungsergebnisse ermöglichen. Auch gibt es wie in allen Bereichen zahlreiche Hilfen, Vereine wie kostenpflichtige Programme und Dienstleister, die hier bemüht werden können.

Insgesamt war es ein sehr informativer und interessanter Vortrag, auch wenn manchen am Ende vielleicht einsichtig war, dass sie mit der Familienforschung zwar beginnen, sie aber bestimmt nicht abschließen werden können. Die sich immer weiter öffnenden Verzweigungen würden selbst intensiv Forschende über Jahre, wenn nicht Jahrzehnte beschäftigen.

Bericht und Foto: Josef Moos

SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, JUGENDZENTRUM

„ZUSAMMENHALT“ - PREISVERLEIHUNG DES INTERNATIONALEN MALWETTBEWERBS

„Wie sieht Zusammenhalt aus?“ war das Thema des diesjährigen Malwettbewerbs der Volks- und Raiffeisenbanken. In den Klassen 5-9 „Zusammenhalt zeigen“ und in den Klassen 10-12 „Wie sieht Solidarität aus?“



SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, JUGENDZENTRUM

Eine Antwort auf diese Fragen geben die Schüler/Innen in ihren Bildern. Die Volks- und Raiffeisenbanken Ismaning Hallbergmoos Neufahrn hatten den Malwettbewerb ausgeschrieben und auch dieses Jahr viele schöne Preise an die Schüler/Innen verliehen, wofür das OMG dankt.

Hr. Dr. Bäumel, der Direktor, hieß die Preisträger, deren Eltern und die Mitarbeiter/Innen der VR-Bank herzlich willkommen. Hr. Hiltz, der Vorstand der Bank, Hr. Niedermair, der Leiter der Geschäftsstelle Neufahrn, Fr. Mutter, die Leiterin Marketing, und Fr. Eschbaumer, ihre Mitarbeiterin, gratulierten den Preisträgern herzlich. Hr. Niedermair überreichte mit Hr. Dr. Bäumel die Preise persönlich an die Schüler/Innen.

Die Preisträger:

5. Klassen: 1. Gamana Mallikarjun, 2. Anna Gerstäcker, 2 x 3. Sarah Rehbach und Mays Haddad. 4.-10. (ohne wertende Reihung): Pitchayada Suwimonteerabuth, Paula Reimann, Ukaasch Ukethar, Elif Baspinar, Rizwan Naveed, Emily Stroph und Sophia Krause.

6. Klassen: 1. Nathalie Lüdtkke, 2. Emma Kern, 3. Luisa Neuhausen, 4.-9.: Zara Cesur, Katharina Schröder, Helene Hannstein, Yoko Yamano, Isabella Saccon und Theresa Kary.

7.-9. Klassen: 1. Liliana Ehrmann, 2. Catharina Chladek, 2 x 3. Flora Elsinghorst und Antonia Binder. 4.-10.: Hella Elsinghorst, Julia Kazmeier, Magdalena Pflügler, Veronika Mihova, Kimya Javdani, Sophie Ossiander und Julia Scheytt.

10.-12. Klassen: 1. Nadia Plesa, 2 x 2. Evangelina Mihova und Carina Kellerbauer, 3. Eva-Maria Acero-Garrabé, 4.-10. Elena Sachse, Naile Hasancevic, Evgenija Angeloska, Anna Hett, Elena Hacker, Bianca Schuster und Luisa Donner.

Die Quizpreise gingen an Hüseyin Efe Yüksel und an Luca Kawan.

(Bericht/Foto: OMG)



ABITUR 2023

Die Jahrgangsbesten beim Abitur am Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn: (von links nach rechts) Nina Brenninger, Marlene Bröckl, Valerie Delitz, Julia Rahner, Lenz Hartinger (hinten), Jonas Bewig, Hugo Stromberger (hinten), Iris Walenta, Florian Fuhrmann und Keoni Böhm.

(Bericht/Foto: Schule)

SOMMERFERIEN IM JUZ

Das Jugendzentrum Eching bietet auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm an. Die Aktionen starten am Montag, 31.07 und enden am Mittwoch, 30.8. Es werden pro Tag zwei Programme angeboten, 9-12 Uhr und 13-16 Uhr, zu denen sich die Kinder im JUZ anmelden können. Auch

STECKERLFISCH

zum Mitnehmen

Ab Freitag, 14. Juli bis Anfang September - jeden Freitag von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr, bei jedem Wetter

Genießen Sie frisch gegrillte Forellen, Saiblinge und Lachsforellen mit Brez'n und Kartoffelsalat auf unserer gemütlichen Hofterrasse.

Alles auch zum Mitnehmen.



Betriebsurlaub
26.6. - 11.7.2023

Forellenhof Nadler
Anton Kurz
Am Forellenhof 1
85386 Eching b. Freising
Tel. 08133 / 64 67

Öffnungszeiten

Mittw. 8.00 - 12.00 Uhr
Do./Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr



Forellenhof

Nadler

Fischzucht & Feinkost aus Eching

auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice
- Gebrauchtwagen



Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für 2 bis 4 Personen zur wochen- oder monatsweisen Vermietung. Gute Anbindung an Autobahn, S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten. Moderne Zimmer mit TV, WLAN, Telefon, Schränken, Schranksafe. Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsraum, Duschen, Münzwaschmaschinen und Trockner. Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

Einstein-6 Wohnen auf Zeit
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6
info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0



SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, JUGENDZENTRUM

besteht die Möglichkeit über die Mittagszeit im JUZ zu bleiben und das zweite Tagesangebot im Anschluss mitzumachen.

In diesem Jahr besuchen wir den Flughafen München, batiken, backen Pizza oder lassen uns bei der Stadttour München einiges zeigen und erklären.

Der Kindermitmachzirkus „Zirkus Echolino“ findet auch in diesem Jahr von 04.09 – 09.09 mit 80 Kindern im Freizeitgelände statt.

Am Sonntag, den 17.09.23, ist wieder von 14-18 Uhr der Weltkindertag im Freizeitgelände Eching geplant. Viele Vereine, Kitas und Parteien werden sich für die Kinder etwas einfallen lassen. Der Weltkindertag findet in diesem Jahr bei jedem Wetter statt. Bei schlechten Wetter im Zirkuszelt. (Bericht: Jugendzentrum)

AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN IM JUZ

Dienstag 14-20 Uhr
Mittwoch 14-20 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr
Freitag 14-20 Uhr
Samstag 14-18 Uhr

Kontakt: jugendzentrum@eching.de, Telefon: 089-319000-5500.

KATHOLISCHE KIRCHE

Wir beten den Rosenkranz ...

... jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00 Uhr in Neu-Andreas
... jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) eine Stunde vor dem abendlichen Gottesdienst. Ort und Zeit dem Gottesdienstanzeiger entnehmen
... am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

11.07.: Seniorensommerfest

Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 11.07., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorensommerfest im Pfarrheim eingeladen.

Meditation

Meditation ermöglicht es, in Kontakt mit sich selbst zu kommen – sich einmal Zeit für die eigenen Wünsche, Gefühle und Gedanken zu nehmen. In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren.

Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich. Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über „Zoom“ zu verfolgen.

Interessent/inn/en wenden sich an Gerhard Hroß, 0179/ 200 71 20. Er ist Coach und Resilienztrainer und gibt gern Entspannungstipps.

Lange Nacht der Kirchen

Unter dem Motto „Kirche - erbaut aus lebendigen Steinen“ laden wir Sie herzlich ein zur „Langen Nacht“ am Samstag, 1. Juli 2023, ab 19 Uhr in und um unsere Kirchen.

19.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst in Neu-Andreas mit dem Gospel-Chor „Freysing Larks“

20.00 Uhr: Jubiläumsfest im Pfarrhof mit dem Musikverein St. Andreas Eching und Verpflegung vom Fischerhof Großeisenbach

21.30 Uhr: Taschenlampenführung in Neu-Andreas

22.00 Uhr: Taschenlampenführung in Alt-Andreas

22.40 Uhr: Schlussandacht in Alt-Andreas mit der „Combo St. Andreas“.

Tische zum Jubiläumsfest können Sie im Pfarrbüro reservieren, telefonisch 089 379076-0 oder per E-Mail St-Andreas.Eching@ebmuc.de. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrsaal statt. (Bericht: Pfarrei)

ECHINGER BESUCHEN DAS DIÖZESANMUSEUM

Ein interessantes Angebot machte der PGR Eching den Echingern mit einem Besuch im neugestalteten Diözesanmuseum Freising. Eine Führung durch die Ausstellung „Verdammte Lust! Kirche. Körper. Kunst.“ wollten fast 30 Besucher sich nicht entgehen lassen.

KATHOLISCHE KIRCHE

Unsere sehr kompetente Führerin, Kunsthistorikerin Christina Metz, zeigte im ersten Raum eine größere, wunderschön geschnitzte Figur der Gottesmutter auf der Mondsichel, mit ihrem Kind in ungewöhnlicher Präsentierhaltung auf der einen Hand und einem Zepter in der anderen, und erklärte die Symbolik dieser Darstellung. Weiter ging es dann in die neuen, gut gestalteten Räume, in denen die Kunstwerke von frühestem Mittelalter bis in die Neuzeit präsentiert wurden.



Die Ausstellung geht auf die Anregung vom Erzbischof von München und Freising, Reinhard Marx, zurück. Schon 2018 regte er an, eine kunst- und kulturgeschichtliche Ausstellung zum Thema Kirche und Sexualität zu gestalten. Museumsleiter Christoph Kürzeder und sein Kuratorenteam haben diese Anregung in die sehr interessante und vielseitige Ausstellung umgesetzt. Aus ca. 150 internationalen Museen kamen Leihgaben nach Freising. Das neugestaltete Diözesanmuseum ist auch mit der faszinierenden Lichtinstallation von James Tyrell ein Anziehungspunkt geworden. **Bericht: Irene Nadler/Foto: Pfarrgemeinderat**

GEMEINDEBÜCHEREI

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr; eching.de/buecherei. Achtung: Neue Telefonnummer 319 000 7150

Sonntagsausleihe im Juli: 2.7. von 11 - 12 Uhr

Bald startet wieder der Sommerleseclub 2023

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Bücherei Eching am bayernweiten Sommerferienleseclub. Angemeldete Kinder der 1. bis 6. Klasse können vom 26.07. bis 11.09. aktuelle, neu angeschaffte Bücher und Hörbücher ausleihen und bewerten. Auch bei verschiedenen Challenges kann man teilnehmen und Stempel im persönlichen Sommerjournal sammeln. In einer Abschlussveranstaltung, die am 27. September um 18 Uhr stattfindet, werden die Gewinner toller Preise ausgelost und Urkunden an die fleißigen Leser verteilt. Weitere Infos zur Anmeldung und Teilnahme in der Bücherei und auf unserer Homepage.

Neu: Wir sind jetzt auf Instagram! Folgen Sie uns unter [buecherei_eching](https://www.instagram.com/buecherei_eching)

MUSIKSCHULE

ANGEBOTE FÜR FAST JEDEN WUNSCH

Die jungen bis ganz jungen Schülerinnen und Schüler eröffneten mit einem bunten Reigen an Instrumentalmusik und Chorgesang den Tag der offenen Tür der Musikschule Eching. Es ist ein Angebot mit Tradition, im Rahmen von „1250 Jahre Eching“ aber noch erweitert.

Der übervolle Saal spendete den jungen Interpreten des Eröffnungskonzerts den verdienten Applaus, zeigten viele doch, dass man schon im Vorschulalter anspruchsvolles Liedgut auf die Bühne bringen kann.

Das folgende Interesse an den unterschiedlichen Instrumenten von Akkordeon bis Viola, wie auch an den spielerischen Vorschulgruppen und den kleinen und großen Chören war nahezu überwältigend, kamen doch gut 400 Besucher an diesem Samstag in die Musikschule, um sich bei den Lehrerinnen und Lehrern fundierten Rat zu holen, aber auch, um Instrumente unter Anleitung auszuprobieren. Probieren geht allemal über studieren.

Große Meister wie Tintoretto zeigten Adam und Eva und die Vertreibung aus dem Paradies – natürlich war hier die Frau die Verführerin, wie auf den meisten Bildern. Einige Bilder zeigten allerdings auch die beiden in einem ganz anderen Habitus, sie waren trotz Nacktheit auf gleicher Augenhöhe dargestellt. Doch die meisten Bilder beschäftigten sich mit Eva oder auch mit Maria Magdalena, der „Sünderin“, wie sie in den Augen der mächtigen, meist in prächtigem Ornat gewandeten Kirchenväter als die Verführerinnen angesehen wurden. Oft trauen sich diese Männer die schönen Frauen gar nicht anzusehen – hatten sie Angst, der Verführung nicht standhalten zu können?

Ein auf ein lebensgroßes Lichtbild vergrößerter Kupferstich von Sebald Beham (1500-1550), der in Wirklichkeit nur ca. 8 x 5 cm groß ist, zeigt ein Liebespaar, bei dem jeder den Schritt des anderen anfasst, daneben ein übervoller Geldsack. Dahinter steht der Tod, mit lebendigem Leib, aber dem Totenkopf, ebenfalls mit erhobenem Gemächt und greift auf das Paar zu, am Rande steht die Inschrift „Der Tod macht allem ein Ende“, ein Hinweis, dass alles vergänglich ist. Diese Kupferstiche waren damals in Nürnberg als pornografische Bilder verpönt, deshalb wurden sie so klein geschaffen, in ganz kleinen Schatullen aufbewahrt und nur bei besonderen Anlässen hervorgeholt.

Viele Bilder, die man gar nicht als Lustbilder erkennen konnte, erklärte Führerin Christina Metz sehr anschaulich. Auch die Figur des Hl. Sebastian, ein schöner Mann, der von den Pfeilen durchbohrt eine (homo)erotische Fantasie ausstrahlt. Viel Aufmerksamkeit fand eine ca. 40 cm große, nackte, sehr attraktive Christusfigur, die mit langen, weit ausgestreckten Armen selbst die Kreuzesform darstellt und an Leonardo da Vincis (1452-1519) vitruvianischen Mensch erinnert, der ein Symbol für Symmetrie, Schönheit und Körperbewusstsein darstellt.



EHO Apotheke

MEIN ECHING - MEINE APOTHEKE



KOMMEN SIE JETZT BEI UNS VORBEI

**EINE SEHR GUTE VERSORGUNG AUS DER APOTHEKE
BEKOMMEN SIE IN ECHING NATÜRLICH BEI DER EHO-APOTHEKE:**

UNSER WILLKOMMENS GUTSCHEIN

FÜR DAS AUSSTELLEN EINER KUNDEN-KARTE DER EHO-APOTHEKE

Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

* Nicht für preisgebundene Ware (Bücher, verschreibungspflichtige Medikamente) einlösbar.

EHO Apotheke
MEIN ECHING - MEINE APOTHEKE

**WILLKOMMENS
GUTSCHEIN**

10€
*EINZULÖSEN AB 25€ EINKAUF



+

Zusätzlich gratis

Willkommens**geschenk**
für jede neue Kundenkarte

Jetzt bei uns abholen

PERSÖNLICH – FREUNDLICH – MODERN – IMMER FÜR SIE DA

MEIN ECHING – MEINE APOTHEKE

**Bahnhofstr. 4b 85386 Eching
(direkt neben dem ASZ)**



Mo, Di, Do, Fr:
8:00-13:00 Uhr
und 14:00-19:00 Uhr
Mi: 8:00-13:00 Uhr
und 14:00-18:30 Uhr
Sa: 8:30-12:30 Uhr

www.eho-apotheke.de
info@eho-apotheke.de
089 - 3194055

Bahnhofstr. 4b
85386 Eching



MUSIKSCHULE

Die Schülerzahlen zeigen, das breite Angebot einer kommunalen Musikschule ist nicht nur pädagogisch wertvoll, es ist auch die beste Vorbereitung für eine breite musische Bildung und Persönlichkeitsentwicklung. So besuchen derzeit 973 Schülerinnen und Schüler Instrumentalunterricht und singen in den nach Alter gestaffelten unterschiedlichsten Chören. Das summiert sich zu gut 420 Unterrichtsstunden pro Woche.

Darüber hinaus bieten die Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule auch an allen Kindergärten musikalische Früherziehung an, betreuen musikalisch die beiden Grundschulen und die Mittelschule und bieten Instrumentalunterricht am Oskar-Maria-Graf-Gymnasium an, und das bewährt und intensiv nachgefragt seit Jahren.

Noch im Planungsstadium sind Kooperationen, natürlich musikalische, mit der Realschule und dem Alten- Service-Zentrum. Die Leiterin der Musikschule, Frau Katrin Masius, ist sehr zuversichtlich, dass sich all diese Kooperationen noch ausbauen und vertiefen lassen und dass der Gemeinderat die dafür notwendigen Mittel auch unbürokratisch zur Verfügung stellen wird, es ist ja eine gute Sache für die Bürgerinnen und Bürger, speziell für die Kinder und Jugendlichen.

Besonders freuen sich Leitung und Lehrkörper, wenn die Interessenten die Instrumente und Fächer nachfragen, die noch Kapazitäten anbieten können, so Streichinstrumente, Hackbrett, Querflöte, Akkordeon, Klarinette, Chöre ab 4 Jahren, Ballett und Modern-Jazz-Dance, Mitwirkung im Streichorchester, der „Bläserbande“ und auch den Workshops, die bei Bedarf und Nachfrage spontan angeboten werden.

Ob die Interessenten am Tag der offenen Tür zu diesen besonders beworbenen Fächern neigen, das wird sich im Herbst erweisen, wenn das neue Schuljahr beginnt. Übrigens: Musizieren macht Freude, wer Musik aber intensiver untersuchen möchte, dem/der sei zusätzlich der neu installierte „Theoriekurs für Musik“ empfohlen. **Bericht und Foto: Josef Moos**

KULTUR

SOMMERKLASSIK IM BÜRGERHAUS

Wer es am Samstag, den 17. Juni, vorgezogen hat, den gemütlichen Platz auf dem Balkon, der Terrasse oder im Biergarten gegen einen Platz im Saal des Bürgerhauses zu tauschen, der sollte nicht enttäuscht werden.

Gleich zu Beginn mit der „Suite italienne“ für Violoncello und Klavier von Igor Strawinski wurde das Publikum in eine italienische Sommernacht entführt. Zuerst leicht und beschwingt, später auch melancholisch, manchmal auch klagend, wurden heftige Wechsel der Gefühle von den jungen Künstlern gekonnt zum Ausdruck gebracht.

Benjamin Kruihof, Violoncello, und Ana Bakradze, Klavier, beides junge Ausnahmekünstler, die bereits etliche Wettbewerbe gewonnen und auch schon mit den Großen ihres Fachs konzertiert haben, gaben eine Kostprobe ihres Könnens.

Bei der Sonate d-moll für Violoncello und Klavier, op.40 von Dimitri Schostakowitsch, zeigte es sich wieder, wie virtuos die beiden Künstler zusammenspielten. Ana Bakradze am Klavier begleitete ihren Kollegen



KULTUR

am Cello mit perfekter Zurückhaltung und zeigte dann bei den seltenen Passagen, in denen das Klavier die Führung übernahm, noch stärker ihr Können. Ein romantischer Beginn und dann eine eher realistische Darbietung ohne Schnörkel geht über in eine traurige Phase, die im 4. Satz ein furioses Ende findet.

Nach der Pause der „älteste“ der Komponisten: Rachmaninow. Die Sonate g-moll für Violoncello und Klavier, op. 19, ist ein Werk, mit dem sich der Komponist bei seinem Therapeuten für die Heilung nach einer Depression bedankte. Den Weg von dem doch düsteren Beginn der Erkrankung mit klagenden, ja depressiven Tönen bis hin zu einem furiosen Finale, die Heilung, zeichneten die beiden Künstler gekonnt und mit viel Feingefühl.

Nach einem langen Applaus des begeisterten Publikums verabschiedeten Kruihof und Bakradze die Besucher mit einer Zugabe von Anton Dvorak in den mittlerweile kühlen Frühsommerabend.

Bericht/Foto: Gisela Duong

KABARETT IST, WENN MAN TROTZDEM DENKT...

Und das forderte der wortgewaltige Kabarettist Bruno Jonas seinem Publikum auch in seiner „Rede“ im übervollen Saal des Bürgerhauses ab. Er hatte für sein aktuelles Programm die Form der Rede gewählt, denn die Rhetorik, er beherrscht sie virtuos, ist die Verschwörung von Sprache und Handeln, um den Verstand zu hintergehen und dabei subtile Botschaften zu platzieren. Man kennt es ja von der Politik, der Werbung und den guten Wünschen der Verwandtschaft zu Jubiläen.

Und es gelang ihm des Öfteren, Unterhaltendes, gar Beifallheischendes, Lustiges so in den Vordergrund zu schieben, dass es den Verstand kurzzeitig vernebeln konnte. Und wie in der kleinen und großen Politik achtet kaum mehr jemand auf die Strategie der Sprachmanipulation, der Unterhaltungswert wird goutiert, das ist auch bequemer. Aber die Botschaft kann dabei auf leisen Sohlen anschleichen und nistet sich unbemerkt ein.

Bruno Jonas ist kein schenkelklopfend unterhaltender Kabarettist, er ist politisch engagiert, ließ sich aber nie von einer Partei vereinnahmen. Seine niederbayerische Herkunft ist unüberhörbar und weil er von den Menschen verstanden wird, füllt ihm das Säle. Er weiß die Sprache zu modulieren, wenn er seine Denkanstöße Blitzen gleich ins Publikum schleudert, nicht in leisen Tönen, sondern kraftvoll deutlich, bis hin zum Gesang, den nicht die Melodie trägt, sondern der Inhalt.

Was er zu sagen hat, das versteckt er zuweilen im zweiten und dritten Nebensatz, so kommt es sicher im Unbewussten an und ist nicht gleich wieder vergessen. Oder wird gar als unterhaltender Gag beklatscht, denn auch an diesem Abend spendete das Publikum zuweilen dem vorgehaltenen sprichwörtlichen Spiegel kräftigen Applaus, auch wenn er nicht die Eitelkeiten, sondern die doppelte Moral zeigte.

An Themen für seine Rede gericht es Jonas nicht, sie sind alltäglich virulent, nicht nur Politiker greifen sie gerne für ihre Zwecke

auf, auch die öffentliche Meinung arbeitet sich daran ab, am Gendern, den Gefühlen, die Argumente ersetzen müssen, dem Internet, das für manche bis viele zur neuen Realität geworden ist, und immer wieder am Klima. Da sind „wir“ ja alle einer Meinung, die Welt muss gerettet werden, doch retten sollen die anderen, wir bleiben in der Hängematte liegen und lassen schaffen. Das trägt Jonas aber nicht mit wohlgesetzten Worten vor, er schreit es förmlich heraus, man merkt, es bewegt ihn und er will auch das Publikum bewegen.

Seine Themen sind auch die alltäglichen Manipulationen, denen wir ausgesetzt sind, sei das die Regie eines „Tatorts“, die offen missbrauchten Argumente oder die Reduzierung der zwischenmenschlichen Gefühle auf die korrekte Anrede. Es ist ja entlarvend, dass erst ein Kabarettist darauf hinweisen muss, wie verbogen es doch ist, die richtige Anrede für Frau Meier oder Herrn Huber zu formulieren.





Anstehen für „Meine Rede“: Vor dem Auftritt von Bruno Jonas im Bürgerhaus.

Foto: Christiane Glaeser

Und wenn sich dann nach längerem Nachdenken über die Anzahl der Geschlechter, es sind angeblich gut 60, als einzig genderkorrekt die Anrede „Körper Meier“ und „Körper Huber“ herauskristallisiert, ja dann hat Bruno Jonas mit seiner Rede sein Ziel erreicht: „Die Sprache macht uns zum Menschen.“ Sein Kollege Ottfried Fischer hat da einmal noch draufgesetzt: „Der Mensch ist ein Viech, das lacht“. Es war ein nachdenklicher Abend, aber es wurde auch viel gelacht.

Bericht: Josef Moos

DORFBÜHNE MIT BÜHNENWAGEN

Die Dorfbühne Günzenhausen hat keine Bühne mehr. Und so machte sie aus der Not eine Tugend und zog mit dem Bulldog ihre auf einem Anhänger aufgebaute Bühne nach Eching auf den Bürgerplatz, um dort zwei Einakter zu spielen.

Das Stück „Die Nacht der Nächte“ veranschaulichte auf sehr amüsante Weise, wie man eine Hochzeitsnacht mit der halben Ortschaft verbringen kann. Es spielten Veronika Kürzinger, Robert Kürzinger, Christine Schuhbauer, Stefan Schuhbauer, Gabi Wildgruber, Rudi Dlugosch, Irmli Langenegger, Hubert Rottmeier.

Im Einakter „Wenn Gerüchte Früchte tragen“ ging es darum, dass Gerüchte, die im Umlauf sind, durch Weitererzählen immer mehr verändert werden. Es spielten: Felix Steger, Katharina Staltmeier, Bärbel Meir, Ingrid Huber, Claudia Wagner, Theresa Kürzinger, Rudi Dlugosch.

Die knapp einhundert Zuschauer bekamen viel zu lachen. Die Garderobe der Darsteller war unter freiem Himmel und alles etwas einfach und provisorisch. Allerdings hofft die Dorfbühne, dass sie in Zukunft wieder in Günzenhausen irgendwann einmal einen Saal als Standort bekommen wird.

Am Abend gab es dann einen zweiten Auftritt unter freiem Himmel in Günzenhausen. Vielleicht ist es möglich, vorübergehend den Bühnenwagen für Veranstaltungen zu nutzen, um die Dorfbühne Günzenhausen in Erinnerung zu bringen, und doch in Günzenhausen einen Saal zu bauen.

Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik



HIGHLIGHTS IM JULI

Zum Eching Gemeindejubiläum haben vhs und Gemeindearchiv gemeinsam eine Outdoor-Ausstellung entwickelt. An zwölf besonderen Orten werden Ausstellungstafeln stehen, die Geschichte und Gegenwart der Gemeinde erfahrbar machen und zum Weiterforschen und -erkunden einladen.

Immer wieder die eigene Perspektive, gerade auch auf das vermeintlich Bekannte und Vertraute zu finden, ist das Ziel des Fotografen Bernhard Hinz, von dem die Bilder aus Eching

und Allershausen im aktuellen vhs-Heft stammen. Der gemeinsame Fotospaziergang mit ihm (22. Juli) führt entlang der Ausstellungsrouten, ist aber nicht auf die ausgewählten Orte beschränkt. Teilnehmer*innen sollen eigene Motive und Motivzusammenhänge erkennen und Wege der Bildgestaltung finden.

Der Spaziergang ist für Einsteiger*innen und Profis geeignet, eine besondere Ausstattung ist nicht nötig, die Teilnahme ist mit Handkamera, Kompaktkamera oder DSLR möglich.

Am Samstag, 15. Juli, können die Besucher*innen des Eching Gemeindejubiläums einen vhs-Vortrag mit allen Sinnen und unter freiem Himmel genießen. Michael Fritz, Leiter des Bronzezeit-Bayern-Museums, gibt einen Überblick über die Duftgewohnheiten und charakteristischen Duftvorlieben verschiedener Kulturen im Alten Orient, in Ägypten und dem östlichen Mittelmeerraum. Auch die Einbettung ins kultische, soziale und wirtschaftliche Leben der damaligen Völker werden thematisiert. Vom Rezensenten rekonstruierte Räucherbeispiele, unter anderem der erste Duft laut der babylonischen Sintfluterzählung und die berühmte Kyphi-Mischung des Alten Ägyptens, runden den Vortrag ab.

Endlich ist der Sommer da & damit die perfekte Zeit für Kultur und Genuss draußen. Zwei neue vhs-Führungen erkunden am 1. Juli Münchens Künstlerviertel Altschwabing und am 29. Juli den alten Südfriedhof. Bei der Führung durch Schwabing mit seinen alten Villen, Jugendstilhäusern und teilweise noch dörflich anmutenden Gassen wird an berühmte Persönlichkeiten wie Thomas Mann und Franziska von Reventlow erinnert und von Schwabinger Besonderheiten wie dem Simplizissimus, der Schwabinger Bohème und der Münchner Freiheit berichtet.

Auch der Alte Südfriedhof ist ein Kleinod in München. Er spiegelt als Begräbnisstätte vieler bekannter Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts München als eine wichtige Kunst-, Kultur- und Wissenschaftsstadt wider. Beim Spaziergang gibt es viele Geschichten über seine „Bewohner“ wie z. B. Joseph von Fraunhofer, Carl Spitzweg, Adele Spitzeder, Helene Sedlmayr, der „schönen Münchnerin“, und Joseph Pschorr.

Bettina Stauder arbeitet an der vhs Eching-Allershausen als Dozentin für Gesundheit. Durch unseren Bürohund Oskar haben wir herausgefunden, dass sie auch zertifizierte Tierpsychologin und Ernährungsberaterin für Hund und Katze ist. Am 11. Juli gibt es für alle Hundefreund*innen ihren Online-Vortrag zu Verhalten und Kommunikation von Welpen und Junghunden, am 24. Juli geht es um erwachsene und alte Hunde. Dazu bietet der Vortrag viel Raum für individuelle Fragen und Anliegen.

Das komplette Programm mit allen Kursen und Veranstaltungen ist auf der Website vhs-ea.de zu finden und buchbar. Die Anmeldung ist zudem per Mail (office@vhs-ea.de), telefonisch (089 541 955 150) und vor Ort in den Geschäftsstellen Eching und Allershausen möglich. Das Team der Volkshochschule informiert gerne und freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

(Bericht: Vhs)

VEREINE

Narrhalla Heidechia:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am 27.5. fand im Gemeinschaftshaus Fürholzen die Jahreshauptversammlung der Narrhalla Heidechia statt. Hinter den Narren liegt eine erfolgreiche Faschingsaison, die in der Jahreshauptversammlung würdig zu Ende gebracht werden sollte.

Neben einem umfangreichen Rückblick auf die vergangene Saison und dem Kassenbericht standen die Neuwahlen des Vereins an. Den Posten der 1. Präsidentin wird, wie in der vergangenen Amtsperiode auch, Frauke Bachmeier bekleiden. Ihr zur Seite steht der gewählte 2. Präsident Stefan Feichtner. Schriftführerin bleibt die amtierende Faschingsprinzessin Julia Burglechner. Der amtierende Prinz, Andreas von Haaren, wurde neu in die Vorstandschaft als Kassier gewählt. Zwei neue Gesichter finden sich auch auf den Posten der Beisitzer: Sarah Linseder und Cornelia Feichtner sind zum ersten Mal in der Vorstandschaft vertreten. Auch die vorherige 2. Präsidentin Franziska Jungmeier bleibt dem Verein als Beisitzerin erhalten.

Im Anschluss an die Wahlen gab Frauke Bachmeier einen kleinen Ausblick auf die kommende Saison. Die Narrhalla Heidechia bedankt sich vielmals bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Claudia Auerhammer, Jessica Handschuh und Angelina Schubert, für ihre unendliche Vereinsliebe und ihr Engagement.

Nach der Sitzung feierte die Narrhalla Heidechia mit ihren Mitgliedern ein Sommerfest, um gemeinsam in Erinnerungen an die vergangene Saison zu schwelgen und sich schon mal auf eine neue Saison voller Glitzer, Spaß und guter Laune einzustimmen. (Bericht: Verein)



Der neue Narrhalla-Vorstand: (v. li.) Andreas von Haaren (Kassier), Julia Burglechner (Schriftführerin), Frauke Bachmeier (1. Präsidentin), Franziska Jungmeier (Beisitzerin), Cornelia Feichtner (Beisitzerin). Nicht auf dem Bild: Stefan Feichtner (2. Präsident), Sarah Linseder (Beisitzerin).
Foto: Verein

Männergesangsverein „Harmonie“:

RENAISSANCE DES MÄNNERGESANGS?

Das Jubiläumsjahr 2023 des Männergesangsvereins „Harmonie“ Eching hat schon Halbzeit. Wir erinnern uns an das Palmsamstagsingen am 1. April. Sänger aus 6 Chören aus der Region haben Zeugnis abgelegt von der Vielfalt des Männergesangs und der Freude, die Singen im Chor vermitteln kann.

Wir vom MGV „Harmonie“ sind sehr stolz darauf, Herrn Landrat Helmut Petz als Eröffnungsredner gewonnen zu haben, der sehr klar den Stellenwert des Männergesangsvereins „Harmonie“ in der Kulturszene von Eching hervorgehoben hat.

18 Lieder umfasste das offizielle Programm, dazu kamen noch die Zugaben, die durch tolle Einfälle, kostümierte Vorträge und viele schmissige Lieder die Zuhörer zu lautem Beifall trieben. Beim gemeinsamen Schlusslied kochten die Emotionen hoch. Die 160 Sänger feierten noch lange mit abwechselndem Gesang von Trinkliedern bis zum harmonischen Jodler.

Landläufig hört man sehr oft, der Männergesang sei tot. Wer aber am 1. April dabei war, kann darüber nur schmunzeln. Reine Freude am Musizieren und Singen wurde den anwesenden Gästen geboten. Es hätten

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

BERTRAM BÖHM

EHE- U. FAMILIENRECHT
HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT
ARBEITSRECHT, STRAFRECHT
PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

JOHANNES GRAF ESTERHÁZY

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-
SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE
VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT
ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

DR. MAXIMILIAN FREYENFELD

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT
STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN
UNTERE HAUPTSTRAÙE 2
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13
FAX 089 / 327 147 14

WEB:
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE
E-MAIL:
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-
rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrechner,
Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite
www.boehm-collegen.de unter „RA-tools“ kostenfrei!

Ratschiller's
BÄCKEREI KONDITOREI
Cafe Eching

AKTION
(gültig ab 01.07.2023)

3 St. Kuchenschnitten sortiert	7,50 €
<i>außer Erdbeer & Datschi</i>	
Elsässer oder Walnuss-Elsässer	0,90 €
5 St. Brezen	3,30 €
10 St. Kaisersemmeln	4,10 €

Allergene-Liste und Zutatenliste bitte beim Verkaufspersonal anfordern

Das einzige Mittel, Zeit zu haben, ist sich Zeit zu nehmen!
(B. Eckstein)

RATSCHILLER'S CAFE
Pächter: Andreas Listl
Untere Hauptstr. 2a
85386 Eching

ratschillers-eching.de



Unterstützung im Alltag 24-Stunden-Dienst Zuverlässiger Pflegepartner

Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst versorgen Pflegebedürftige mit einem ambulanten Pflegeteam im Raum:

Merge
Ambulanter
Pflegeteam



Neufahrn
Freising
Kranzberg
Hohenkammer
Garching
Unterschleißheim
Hallbergmoos.

So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.



Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige, Antrag auf Pflegeleistung, Betreuungsangebot



Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung



Unterstützung bei moderner Wundtherapie

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99
Mobil 0159 06583392 | info@merge-pflegeteam.de

ZIMMERE UND HOLZBAU FLORIAN HANDSCHUH

**Holzbau - Holzhandel
Terrassen - Sanierung
Neubau - Gerüstbau
Kran und Hebebühne**

**Zimmermeister und Hochbautechniker
Florian Handschuh**

Frühlingsstraße 51, 85386 Eching
Büro: 089/37 06 39 81 - Fax: 089/37 07 39 75
Mobil: 0179/458 73 36 - f.handschuh@web.de

VEREINE

noch mehr Gäste aus Eching sein können, aber diejenigen, die da waren, geladen oder aus eigenem Interesse, wurden mit Liedern aus Opern, erfrischenden Potpourris bis hin zu sanften Weisen erfreut.

Interessant ist ja, festzustellen, dass bei fast allen Chören wieder jüngerer Zuwachs zu verzeichnen ist. Wenn man von den großen Chören aus Ismaning, ca. 50 Sänger, und Achdorf, ca. 45 Sänger, hört, dass in den letzten 2 Jahren 10 bis 15 neue Sänger dazu gekommen sind, dann ist dies doch ein Zeichen, dass das Singen im Chor wieder attraktiver wird.

Ist das schon die Renaissance der Männerchöre? Leider spüren wir vom MGV „Harmonie“ Eching von dieser Entwicklung noch nicht viel. Wir haben die letzten Jahre die Anzahl der aktiven Sänger stabil halten können bei einem kleinen Chor mit 17 Sängern. Wir sind im 1. Tenor, der höchsten Stimmlage im Männerchor, mit derzeit nur 1 Sänger dringend auf Verstärkung angewiesen. Auch in den anderen Stimmlagen freuen wir uns über stimmungsgewaltigen Zuwachs. Interessierte Sänger können einfach zu unseren Proben in den Saal des ehemaligen Huberwirts kommen. Wir proben jeden Dienstag ab 19.15 Uhr.

Derzeit bereiten wir uns auf das Jubiläumskonzert am 30. September vor. Dieser musikalische Abend wird sicherlich den Besuchern die Attraktivität des Männergesangs näher bringen. Wir haben Solisten eingeladen, die mit ihrem Gesang das Programm abwechslungsreich machen werden. Merken Sie sich den Termin vor. (Bericht: Verein/Gerhard Sonntag)

Musikverein St. Andreas:

TAG DER MUSIK

Die Gemeinde Eching feiert Jubiläum und der Musikverein St. Andreas gestaltet das Jubiläumsjahr aktiv mit drei Beiträgen mit. Begonnen wurde bereits mit dem Frühjahrskonzert im April u. a. mit der Präsentation der eigens vom Dirigent Rick Peperkamp komponierten Hymne „Ehingas“.

Weiter geht es mit dem Tag der Musik am 15. Juli, an dem der Verein alle Interessierten ins Pfarrheim zum Ausprobieren von Instrumenten und Kennenlernen der Orchester einlädt. Abgeschlossen wird mit dem dritten Beitrag am Jubiläumssonntag durch die feierliche Gestaltung des Festgottesdienstes, der Begleitung des Festumzugs und schließlich der musikalischen Umrahmung des Festsonntages auf dem Bürgerplatz.

Für den Tag der Musik wird vom Musikverein St. Andreas Eching ein umfangreiches Programm aufgelegt. Ab ca. 12 Uhr geben das Anfänger- und Jugendblasorchester ein Open-Air-Standkonzert auf dem Bürgerplatz. Hier spielen die beiden Orchester mal getrennt, mal zusammen zur Unterhaltung auf. Damit wird die Durchlässigkeit für die Musiker in den Orchestern demonstriert und gleichzeitig der Spaß an der Musik vergrößert. Als besondere Attraktion wird ein von den Musikern selbst gebautes Instrument zur Uraufführung kommen. Dieses Instrument, ein Tubulum, ist mit sehr viel handwerklicher Präzision und vollständig in Eigenleistung an einem Probenwochenende entstanden.

Von 14 bis 18 Uhr geht es dann wenige Schritte weiter, im Pfarrheim St. Andreas, mit einem bewusst niederschweligen Angebot weiter. Der Eintritt ist natürlich frei, denn das Angebot ist für jeden gedacht, der Musik im allgemeinen, Instrumente im Detail oder einfach den Verein und einige seiner Mitglieder kennenlernen möchte. Willkommen ist auch jeder, der sich mit dem Gedanken an eine musikalische Freizeit-Beschäftigung trägt. Der Verein stellt sich mit all seinen verschiedenen Bereichen vor, vom Musikunterricht über die Instrumentenkunde bis hin zur Rasselbande - einem Angebot für Kinder ab 16 Monaten.

Der Nachmittag ist wie folgt geplant: Zu jeder vollen Stunde spielen Vereinsmitglieder etwa 15 Minuten lang, damit die Gäste hören können, wie sich der Klang der Instrumente im Orchester zusammenfügt. Dann dürfen etwa 45 Minuten lang die Instrumente einzeln ausprobiert werden, um den individuellen Klang und die Eigenheiten der Blas- bzw. Schlaginstrumente kennenzulernen. Für Begleitpersonen jeden Alters wird zeitgleich im kleinen Rahmen ein Platz für Kaffee und Kuchen angeboten.

Um in der Nähe zu den Jubiläumsfeierlichkeiten am Bürgerplatz zu sein, bietet der Verein seinen Tag der Musik im Echinger Pfarrheim an. Der reguläre Proberaum befindet sich aber im Dachgeschoss der Musikschule. Der Musikverein kommt mit seinem Angebot direkt zu den Bürgern und Jubiläumsgästen. Mit seinen Konzerten und Auftritten ist der Verein regelmäßig in Eching und auch in den Nachbarorten vertreten und somit ein langjähriger Bestandteil im Echinger Kulturbereich. (Bericht: Verein)



Bei der Grillparty (v. l.): Marianne Filser mit Sohn Ludwig, Maria Riemensberger, Anita Schlenker, Karl Lamprecht, Günter Zillgitt, Andreas Listl, Heinrich Wehkamp, Oliver Schlenker, Elfriede Sonnenbichler und Präsidentin Dagmar Zillgitt.
Foto: Lions Club

SOMMER-GRILL-PARTY BEIM LIONS CLUB ECHING

Bei herrlichstem Sonnenschein trafen sich die Echinger Clubmitglieder zur Sommer-Grill-Party bei Gastgeber & Lionsfreund Andreas Listl auf seinem charmanten Anwesen. Ein rundum gemütliches Beisammensein mit leckeren Grillspezialitäten, Salaten und vielem mehr. Die guten Gespräche kamen, wie sollte es in solch einer Runde auch sein, nicht zu kurz.

Präsidentin Dagmar Zillgitt bedanke sich bei allen für ihre Teilnahme und ganz besonders beim Gastgeber Andreas Listl und mit einem Blumengruß bei seiner lieben Partnerin Andrea und last but not least bei seiner Mutter: „Danke im Namen aller Clubmitglieder für diese herrliche Grill-Party und für die tollen Genussmomente.“ (Bericht: Lions Club)

„Aktion Kinder Togo“:

40-FUSS-CONTAINER AUF DEM WEG NACH TOGO

12 Meter lang, 2,35 m breit und 2,59 m hoch – eine imposante Größe hat dieser Überseecontainer. Bis 13. Juni stand er hier in Eching, um dann seine Reise nach Hamburg anzutreten. Von dort aus beginnt die Seereise über die Niederlande weiter bis nach Togo. Endstation der Reise ist in Lomé.

All dies wurde von dem Verein „Aktion Kinder Togo e.V.“ nun schon bereits zum dritten Mal initiiert. Djaye Sabi (Vorsitzende) und Gabriela Spick (stv. Vorsitzende) haben hier in Deutschland die Zusammenführung der Spenden und den Container organisiert. Hierbei wurden sie von Laurian Graef (SpeRo e.V.) mit einer Spende und der Abstimmöglichkeit des Containers für die Beladung unterstützt.

Wie auf dem Foto zu sehen ist, haben viele tatkräftige Helfer die gespen-



Das Team beim Beladen des Containers: (v. l.) Gabriela Spick (stv. Vorsitzende), Djaye Sabi (Vorsitzende), Lucky, Johnny, Aliou, Aziz Sabi, Alasa, Aboubakar und Laurian Graef (SpeRo e.V.).
Foto: Dagmar Zillgitt

deten Waren, wie z. B. Kleidung, Bettwäsche, Fahrräder, Schulranzen, Kinderspielzeug, aber auch Küchenutensilien (Teller, Bestecke, Töpfe usw.) sowie Elektrogeräte und vieles mehr in den Container perfekt verstaut.

In etwa sechs bis acht Wochen kommt der Container in Lomé an. Von dort aus werden die Waren nach Asahou (Kpalimé), Lilicopé, Sotouboua, Sokodé und Bassar ins Landesinnere per LKW weiter transportiert und an die Waisenkinder verteilt. Die Verteilung übernimmt Sabis Bruder Nabine Gbandi, der in Lomé lebt und arbeitet. Er besucht alle drei Monate die Waisenkinder und steht im ständigen Dialog mit seiner Schwester vom Verein „Aktion Kinder Togo e.V.“ hier in Eching. Dadurch wird sichergestellt, dass die Pateneltern immer mit Neuigkeiten versorgt werden und vor allem Fotos von ihren Patenkindern (Waisenkinder) erhalten.

Wenn auch Sie diesen jungen und aktiven gemeinnützigen Verein finanziell oder durch Sachspenden unterstützen wollen, besuchen Sie die Webseite aktionkindertogo.de und nehmen Sie Kontakt auf. Jede Hilfe zählt! **Bericht: Dagmar Zillgitt**

Nachbarschaftshilfe:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 11.05.2023

50 Jahre Nachbarschaftshilfe Eching e.V., ein besonderer Anlass zum Feiern im vergangenen Jahr, berichtete die 1. Vorsitzende Christine Moos in ihrem Rechenschaftsbericht bei der Jahreshauptversammlung im ASZ. Aber statt einer aufwändigen Feier wurde, wie es bei der NBH so üblich ist, eine Spende an das Mehrgenerationenhaus überreicht für ältere Menschen in Not. Überhaupt sei die Verbindung der beiden Organisationen sehr bereichernd, betonte Moos. Das ASZ sei mittlerweile zur Heimat der NBH geworden. Das Seniorenstüberl und der Kaffeeklatsch sind fester Bestandteil der Aktivitäten.



Die Herausforderungen, die die Pandemie mit sich brachte, hat die NBH gut gemeistert und kreativ für neue Aufgaben genutzt. Das Einkaufsteam half alten Menschen bei den alltäglichen Besorgungen während der Lockdownzeiten. Sehr erfolgreich wurden die Flohmärkte ins Leben gerufen. Im vergangenen Jahr konnten dann wieder vier Basare, je zwei für Kleider und zwei für Großteile und Spielsachen, im Frühjahr und Herbst stattfinden. Einen besonderen Dank sprach Moos dem Basarteam aus, das mit neuen Ideen, z. B. der Einführung von Klappboxen, für den reibungslosen Ablauf sorgte.

Endlich wieder Fasching sorgte auch für beste Stimmung bei der Seniorenfaschingsfeier. Gut gelungen war die Kooperation mit dem JUZ beim Kinderfasching, man überlege derzeit, im Herbst einen gemeinsamen „Halloween-Event“ anzubieten. Überhaupt wird mit vielen neuen Aktivitäten gestartet. Auf der neuen Homepage präsentiert die NBH stolz ihr neues Vereinslogo.

Mit derzeit fast 80 Mitgliedern, davon 56 aktiven, freue man sich aber jederzeit über Neuzugänge, für die auch fleißig geworben werde, meinte Moos. Drei Mitglieder wurden für 50jährige Mitgliedschaft, leider in Abwesenheit, geehrt. Der neue Frühstücksratsch für junge Familien mit Kleinkindern und die Wiederbelebung des Babysitterprogramms vervollständigen das Angebot. Außerdem hat die NBH die Patenschaft für die neue Tauschhütte in Eching übernommen.

Freisinger Erlebnis
Schwimmbad
fresch

Dein Sommer.
UNSER BAD.

fb.com/fresch.freising
instagram.com/fresch.freising

Eine sonnige Auszeit im fresch!

Genießen Sie die Sonne in unserem Freibad. Vier große Becken bieten jede Menge Platz zum Schwimmen und Toben. Eine Sprungturmanlage sowie ein Abenteuerspielplatz sorgen für zusätzlichen Spaß. Ruhige Momente finden Sie in unserer Saunaanlage. Hier können Sie sich eine wohltuende Massage oder einen Frische-Kick im Naturbadeteich gönnen.

fresch · Rabenweg 20
85356 Freising
Telefon 08161/54888-0
info@fresch-freising.de
www.fresch-freising.de

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Website.



Schmerzen

in Rücken oder Knie?
Wir haben was dagegen!

Der Wald Rücken- & Gelenkzentrum

Muskellängentraining · Functional Fitness · Faszientraining

www.der-wald.net

Heidestr. 4 · Eching



DIE GÖTZ APOTHEKE ECHING SCHLIESST ZUM 30.06.2023

Vielen Dank für Ihre Treue!
Von der EHO-APOTHEKE und der ST. GEORG APOTHEKE werden Sie weiter gut versorgt.

GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.
www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN

Abschließend bedankte sich Moos bei allen, die mit so viel Einsatzfreude und Energie dafür sorgen, dass die Nachbarschaftshilfe „lebt“, um dem Leitgedanken - Nachbarn helfen Nachbarn - stets gerecht werden zu können.

Beim folgenden Kassenbericht hatten die Kassenprüfer nichts auszusetzen. Der Vorstand wurde entlastet. Einer moderaten Erhöhung des Mitgliedsbeitrages für aktive und passive Mitgliedschaft stimmten die anwesenden Vereinsmitglieder zu.

Große Ereignisse werfen bereits ihre Schatten voraus: Bei der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Eching vom 14.-16.07. wird die Nachbarschaftshilfe mit einem Verkauf von Waffeln, Kaffee und Bowle vertreten sein. Für Kinder wird es ein Spielangebot geben. Und ein weiterer Flohmarkt ist geplant für den 24.06. von 10-14 Uhr am Bürgerhausplatz.

(Bericht/Foto: Verein/Christiane Glaeser)

Fischereiverein:

KÖNIGSFISCHEN 2023

Das traditionelle Königsfischen des Fischereivereins Eching fand am Sonntag, 21.05.2023, am Echinger See statt. Pünktlich nach der Kartenausgabe, mit der die Veranstaltung bereits um 6:00 Uhr eröffnet worden war, fiel um 7:00 Uhr der Startschuss. Bis 12:00 Uhr war es allen Teilnehmern erlaubt, maximal 3 Fische zu fangen. Entscheidend für den 1. Platz war das Gewicht des größten Fisches.

Fischerkönig 2023 des Fischereivereins Eching wurde Peter Ramisch. Ein Karpfen mit 6424 g bescherte ihm den Sieg. Peter R. löst damit Franz Xaver Zachskorn ab, der 2022 zum Fischerkönig gekürt worden war. Den 2. Platz belegte Wolfgang Henke mit dem größten Gesamtgewicht der gefangenen Fische. Ihm war es gelungen, einen Karpfen mit 4902 g zu fangen. Wolfgang H. löst als neuer Vizekönig 2023 Vitali Abramov ab.



Peter Ramisch, Fischerkönig 2023 (li.), und Amir Hassan, Fischerprinz 2023 (re.).
Foto: Verein/Boris Baumann

Aus der Jugendgruppe wurde Amir Hassan mit einer Regenbogenforelle von 470 g Fischerprinz 2023. Er löst Bastian Mönch ab. Insgesamt wurden 26 Fische gefangen, davon 24 Forellen und 2 Karpfen. Alle Fische hat man dem Verzehr zugeführt.

Nach der Siegerehrung nutzten viele der knapp 50 Teilnehmer das traumhafte Wetter und die mit 24° C sehr angenehmen Temperaturen, um bei einem kühlen Getränk Schmankerl vom Grill zu genießen. Es gab Steckerlfisch, Grillfleisch und Grillwurst, wahlweise mit Breze, Semmel oder mit Beilagen wie Kartoffelsalat und Krautsalat. Großer Dank geht an den Gewässerwart

Manfred Berthold, seinen Sohn Michael Berthold und an die Gemeinde Haimhausen. Manfred B. hatte vom Kühlwagen bis hin zu den Getränken alles im Vorfeld organisiert und für einen reibungslosen Ablauf des Events gesorgt. Ohne ihn und seinen Sohn Michael wäre auch der Rücktransport der Bierzeltgarnituren nicht zu bewältigen gewesen. Letztere hatte die Gemeinde Haimhausen dem Verein über den 1. Vorsitzenden Florian Erath freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Großer Dank geht auch an Anton Kurz, Forellenhof Nadler, für die Bereitstellung der Grills und die Versorgung mit Steckerlfisch, der Bäckerei Johann Lechner in Biberbach für die Versorgung mit Brezen, Bekim Rizahu, Café Central, für die Hilfe in Sachen kalte Getränke. Ein herzliches Dankeschön geht auch an Heribert Hanrieder, Florian und Daniel Kustura für die Zubereitung der Speisen, den Einsatz am Grill und im Verkauf, an Thorsten Krüger für die Bereitstellung des Zeltes, an den Fischerkönig Peter R. für die Runde Freibier sowie an alle Helfer für den Aufbau und Abbau.

Für die Mannschaft am Grill war das Königsfischen ein wichtiger „Stresstest“ in Bezug auf die bevorstehenden Festtage im Rahmen der 1250-Jahrfeier der Gemeinde Eching. Hier wird der Fischereiverein in der Zeit vom 14.07. bis 16.07.2023 mit einem Verkaufsstand für Steckerlfisch und Fishburger vertreten sein. Die aus den Events generierten Einnahmen will der Verein 2024 in dringend notwendiges Equipment investieren. Ganz oben auf der Agenda steht ein zusätzliches Zelt für weitere Veranstaltungen des Fischereivereins. (Bericht: Verein/Boris Baumann)

ESV Eching:

ECHINGER STOCKSCHÜTZEN FEIERN DEN VATERTAG MIT ZWEI HERRENTURNIEREN

Auch dieses Jahr hat der ESV Eching am Vatertag wieder traditionell zu seinen beliebten Herrenturnieren eingeladen. Insgesamt 11 Mannschaften mit jeweils 4 Spielern waren am Vormittag des 18.05.2023 ab 8:30 Uhr auf den fünf Stockbahnen im Echinger Freizeitgelände am Start.

Durchsetzen konnte sich nach 4 Stunden der SSV Kirchasch mit 17:3 Punkten und einer Stockquote von 1,795 gegen den Zweitplatzierten FC Neufahrn und den SC Grüne Heide Ismaning auf dem 3. Platz. Der ESV Eching landete im Mittelfeld auf einem soliden 6. Platz.

Am Nachmittag ging es dann in der Kategorie Ü50 für 9 weitere Herrenmannschaften um die Ehre. Den ersten Platz belegte diesmal der SC Au/Hallertau bei gleichem Punktergebnis (12:10), aber besserer Stockquote vor der 1. Mannschaft des Gastgebers. Dritter wurde der VfB Hallbergmoos.

Wie bei Freundschaftsturnieren der Stockschützen üblich, erhielten alle teilnehmenden Spieler unabhängig von der Platzierung einen kulinarischen Sachpreis, sodass es auch für die Mannschaften, die es nicht auf das Podest geschafft haben, keinen Grund gab, Trübsal zu blasen.

Schiedsrichter Florian Burghart freute sich über den spannenden und fairen Ablauf beider Turniere und die allseits gute Stimmung vor Ort. Diese war nicht zuletzt auch den Damen des ESV Eching geschuldet, die ihre Mitglieder und Gäste mit einem vielfältigen Brotzeitangebot und hausgemachten Kuchen bis in den späten Abend hinein verwöhnten.

„Zwei großartige Turniere und ein durchweg gelungener, harmonischer Vatertag im Kreis von Stockfreunden“, resümierte der 1. Vorstand Robert Hiermansperger, der jetzt bereits wieder tief in der Planung weiterer Turniere des ESV Eching steckt. Die nächste Veranstaltung der Echinger Stockschützen darf also mit Freude und Spannung erwartet werden.

(Bericht/Foto: Verein/Regine Tanka)





TSV Eching:

1. HERREN FEIERN MEISTERSCHAFT UND DIREKTEN WIEDERAUFSTIEG

Elf Monate nach dem bitteren Abgang in die Kreisliga sicherten sich die „Zebras“ souverän zwei Spieltage vor Schluss die Meisterschaft und den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga. „Das bestätigt natürlich unseren Weg nach dem Abstieg“, resümiert Spartenchef Peter Hanrieder. An Trainer Alexander Günther hatten die „Zebras“ im Sommer festgehalten.

Zudem hatte der TSV nicht zahlreiche externe Spieler verpflichtet, sondern einigen jungen Talenten aus dem eigenen Nachwuchs die Chance gegeben. Ein Weg, der sich auszahlen sollte. „Am Ende ist das vor allem ein großes Verdienst unseres Trainerteams – und das bei ihrer ersten Station in der Verantwortung“, adelt der Abteilungsleiter seinen Coach und dessen spielenden Assistenten Stefan Karl.

Warum es mit dem prompten Wiederaufstieg geklappt hat, dafür hat Meistertrainer Günther einige Erklärungen. Zum einen habe jeder in der Mannschaft um seine Rolle gewusst: „Die Führungsspieler sowieso, aber auch die jungen“, so Günther. Zum anderen habe man in manchen Situationen auch das nötige Spielglück gehabt.

Nicht nur einmal gewannen die Echingener am Ende knapp – aber meistens nicht unverdient. „Aber so ein Spielglück muss man sich auch erarbeiten.“ Der Lohn: Seit dem zwölften Spieltag stehen die Echingener an der Tabellenspitze – und steigen damit mehr als verdient auf.

Mit nur 22 Gegentreffern stellten die „Zebras“ zudem die mit Abstand beste Defensive der Liga. „Das war eine geschlossene Leistung der ganzen Mannschaft, nicht nur der Viererkette“, lobt Hanrieder.

Mit einer spontanen Party nach dem Walpertskirchen-Spiel am Sonntagabend bis in die frühen Morgenstunden wurde die Meisterschaft ausgelassen im Echingener Sportheim gefeiert. Nach dem letzten Match gegen Allershausen wurde nochmal nachgelegt mit einer großen Party mit allen Erwachsenenteams. (Bericht: TSV/Foto: TSV/Amelie Beer)

Abschließend konnten beim leckeren Mittagessen in „Bibis Biergarten“ Erfahrungen geteilt und neue Freundschaften geknüpft werden. Die Häschen-Olympiade war ein voller Erfolg, konnten doch von den 35 Kindern sehr viele für den Tennissport begeistert werden. (Bericht/Foto: SCE)

SCE, Abt. Tischtennis:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023

Getrieben von der verbandsseitigen Terminvorgabe, fand die diesjährige Hauptversammlung der Tischtennisabteilung leider während der Pfingstferien statt, was sich in der niedrigen Beteiligung (12 anwesende Mitglieder) widerspiegelte.

Im Jahresrückblick wurden die bereits dargelegten Ergebnisse der Saison 2022/2023 (s. Echingener Forum 2023/5) präsentiert. Positiv gewürdigt wurde die Tatsache, dass es nun erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie gelungen ist, eine komplette Saison zu spielen, so dass die Ergebnisse den wahren Leistungsstand in allen Ligen widerspiegeln.

Zum Stichtag hatte die Abteilung Tischtennis 69 Mitglieder (Erw. 47, Jugd. 22). Damit sank die Anzahl der Mitglieder im Vergleich zum Vorjahr zwar nur um 2, aber für den seit Jahren zunehmend höheren Anspruch zur Gewinnung von Kindern und Jugendlichen, vor allem mit der Bereitschaft zur Teilnahme an einem geregelten Spielbetrieb, hat weder die Tischtennisabteilung noch der Tennissport im Allgemeinen die richtigen Antworten gefunden.

Die Ausrichtung von Mini-Meisterschaften, Teilnahme an Weltkindertag, Sportfesten und vielem mehr zeigen zwar kurzfristige Erfolge, für eine länger andauernde Begeisterung am schnellen Ballsport reicht dies jedoch nicht.

Daraus resultiert der traurige Umstand, dass der SC Eching im nächsten Jahr ohne Jugendmannschaften im Ligen-Betrieb vertreten sein wird. Junge, ausgebildete Spieler mit entsprechendem Leistungsstand stehen nicht mit der benötigten Zuverlässigkeit zur Verfügung und die motivier-

SCE, Abt. Tennis:

DER SC ECHING VERANSTALTET EINE HÄSCHEN-OLYMPIADE

Am 10. April wurden bei bestem Tenniswetter Kinder von 4-8 Jahren zur jährlich stattfindenden Häschen-Olympiade eingeladen. Spielerisch wurde den Kindern von engagierten Mitgliedern des Echingener Tennisvereins der Tennissport nähergebracht. An insgesamt 7 Stationen durften die tennissportbegeisterten Kinder beispielsweise Dosen werfen, Hindernisläufe bewältigen oder erste Bälle mit den vom Verein gestellten Schlägern schlagen.



VEREINE

ten Beginner sind noch nicht auf dem Niveau, um notwendige Erfolgserlebnisse zur Erhaltung der Spielfreude zu erlangen.

Da auch im Herrenbereich zwei wertvolle Spieler den Verein verlassen werden und aufgrund privater und/oder beruflicher Gründe viele Spieler nicht vollständig einplanbar sind, wird der SC Eching in der Saison 2023/2024 mit nur 4 Herrenmannschaften an den Start gehen. Im Vorjahr konnten noch 5 Mannschaften gemeldet werden.

Die 1. Mannschaft (Gonzales/Göppel/Oh/Allebrodt) kann in unveränderter Aufstellung erneut in der Bezirksliga antreten und die 2. Mannschaft (Neth/Pfauth/Dorner/Bause) verbleibt in der Bezirksklasse A, während die 3. Mannschaft (Bajusz/Merz/Fuhr/Brecht) nach dem Abstieg in der neuen Saison in der Bezirksklasse B antreten wird. Für die 4. Mannschaft (Bezirksklasse C) stehen eine Vielzahl von Akteuren zur Verfügung, da hier nun auch alle Spieler der ehemaligen 5. Mannschaft zum Einsatz kommen werden.

Im Bereich der Hallentechnik wurden im Rahmen einer geplanten Neuananschaffung der Hallenlichter den Verantwortlichen der Gemeinde die Wünsche und Vorstellungen der Tischtennisabteilung dargelegt. Gerade für den Tischtennisport sind gut ausgeleuchtete Flächen eine wichtige Grundlage für den Spielbetrieb.

Lebhaft diskutiert wurden Möglichkeiten, die steinernen Tischtennisplatten an vielen Stellen des Gemeindegebietes als Werbefläche für die Tischtennisabteilung zu nutzen. Der Vorstand wurde beauftragt, entsprechende Anfragen an die zuständigen Stellen zu richten. Für Ideen stehen allen Mitgliedern die bekannten Kommunikationsplattformen offen.

Das traditionelle Grillfest wird am 29. Juli 2023 stattfinden, die Vereinsmeisterschaft ist für den 19. Dezember 2023 geplant. Wir laden alle Mitglieder und Gönner herzlich zu beiden Terminen ein.

Wir wünschen allen Mitgliedern einen schönen Sommer, viele Trainingseinheiten und einen erfolgreichen Saisonstart 2023/2024. (Bericht: SCE)

SCE, Abt. Handball:

FREIZEITDAMEN – WER RASTET, DER ROSTET

Wie jeder weiß, lässt die Beweglichkeit und Kondition mit zunehmendem Alter nach. Um sich alleine fit zu halten, fehlt oft die Motivation, darum gibt es uns. Wir sind ein bunter Haufen von ehemaligen Handballspielerinnen und Müttern unserer Nachwuchsspieler/innen.

Unsere Trainingseinheiten bestehen aus einem kurzen Aufwärmispiel, anschließend ein paar Dehnungs-, Kraft- oder Stabilisationsübungen und zum Schluss folgt noch ein Ballspiel. Unser Motto lautet „Spaß an der Bewegung mit und ohne Ball“. Komm doch einfach vorbei, trainiert wird immer montags von 19.00 – 20.00 Uhr in der Realschule. (Bericht: Verein)

PARTEIEN

CSU

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, Deutschland befindet sich mitten in einer Rezession. Neben weltpolitischen Ursachen gibt es auch etliche hausgemachte Gründe für den Rückgang der Wirtschaftsleistung. Diese wiederum gehen hauptsächlich auf das Konto der Regierungspartei „Bündnis 90 – Die Grünen“.

Beispiel Heizungsgesetz: Hausbesitzern (direkt) und Mietern (indirekt) werden enorme Kosten auferlegt, Heizen mit Holz wird erst als klimafeindlich, dann als klimafreundlich eingestuft. Verantwortlich hierfür sind Minister Robert Habeck und sein Klüngel im Wirtschaftsministerium. Letzteres zeigt, dass es bei den Grünen zwei Sorten von Moral gibt, eine für sich selbst und eine für alle anderen.

Beispiel Energiepolitik: Aus ideologischen Gründen und um die grünen Stammwähler nicht zu verärgern, wurden hierzulande die 3 noch im Betrieb befindlichen Atomkraftwerke abgeschaltet. Stattdessen wird teurer Strom aus dem Ausland zugekauft (der natürlich überwiegend aus Kohle und Atomkraftwerken produziert wird). Eine Störanfälligkeit der Stromnetze wird billigend in Kauf genommen.

Um die verunsicherte Bevölkerung zu beruhigen, werden unseriöse Versprechungen gemacht, beispielsweise die Förderung für Heizungen bis zu 80 % zu unterstützen oder der deutschen Industrie einen Strompreis

seit 1979

Ihr Fachmann vor Ort!

...mehr als Bad und Heizung!

01 Wärmepumpen 02 Pellets 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

JANSEN HAUSTECHNIK

seit 1979 für Sie da!

85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | JansenHaustechnik@t-online.de

WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST

E. GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Bereits seit über **50** Jahren **MEISTERBETRIEB Handwerksbetrieb**

Fachgerechte Bausanierung
Altbau, Planung und individuelle Gestaltung
Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept alles aus einer Hand

Der Spezialist für Wohnungs- und Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten
Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten
Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten
Estrich

E. Gensberger GmbH
Erfurter Straße 7
85386 Eching
www.fliesen-gensberger.de

Tel.: 089 - 319 25 96
Fax: 089 - 319 34 68
Mobil: 0172 - 85 84 285
E-Mail: fliesen.gensberger@t-online.de

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz

Marco Eder | 85386 Eching
Telefon: 089/37 97 90 81
Fax 089/37 97 90 82



Blunck
TECHNIK

IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG

Weitere Leistungen - Rohrsanierung, Rohrreinigung & TV-Untersuchungen

Blunck Technik GmbH
Rupprechtstrasse 7a
85399 Hallbergmoos
info@blunck-org.de

24 Std.-Service
089 · 96 96 45
www.blunck-org.de

Ihr Dessous Geschäft

bodyfashion
Wäsche für Sie & Ihn

20%, 30%, 50%

SOMMERSCHLUSSVERKAUF
vom 04.07.23 - 15.07.23

Danziger Str. 2
(in der Ladenzeile Alter Wirt)
85386 Eching
Tel. 089/622 69 780
www.bodyfashion.de
Di.-Fr. von 10.00-13.00 und 14.30-18.00
Sa. von 10.00-14.00

Bild: stock.adobe

PARTEIEN

von 6 Cent zu gewähren. Die Tatsache, dass diese Pläne niemals finanzierbar sind, spielt im grünen Weltbild ohnehin keine Rolle. Die Folge ist die drohende Deindustrialisierung Deutschlands.

Beispiel Flüchtlingspolitik: Der ungebremste Zustrom von Asylbewerbern ist geradezu ein Herzenswunsch der Grünen. Die Kommunen können die Last (Kosten und fehlender Wohnraum) kaum noch bewältigen, aber Baerbock und Co. unternehmen nichts, um eine Lösung des Problems anzugehen. Und man nimmt dadurch ein Erstarren der rechtsextremen AfD ebenfalls billigend in Kauf.

Stattdessen schaffen grüne Projekte neue Probleme. Die Freigabe von Cannabis wird im links-grünen Milieu gefeiert, die deutsche Sprache durch das sinnfreie Gendern entsteht.

Alles Dinge, die entweder durch Tatenlosigkeit oder grüner Weltverbesserungsideologie gegen den Willen der großen Mehrheit der Bevölkerung durchgesetzt werden.

Wie kann sich was zum Guten ändern? Die Hoffnung ist gering, wir haben mit Herrn Leon Eckert hier am Ort einen grünen Bundestagsabgeordneten. Leider sind dessen bundespolitische Aktivitäten praktisch nicht wahrnehmbar.

Somit bleibt der Bevölkerung nur eines: Bei der nächsten Wahl Baerbock, Habeck & Co abwählen.

Karl Lamprechtinger

SPD

Kinderbetreuung in Eching

Liebe Leserinnen, liebe Leser, gemäß § 24, Absatz 3, des achten Sozialgesetzbuchs haben Kinder von Vollendung des dritten Lebensjahres an bis zur Einschulung Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Wörtlich (§ 24, Abs. 3, SGB VIII): „Ein Kind, das das dritte Lebensjahr vollendet hat, hat bis zum Schuleintritt Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen zur Verfügung steht.“ Eine klare Festlegung, die den gesellschaftlichen Notwendigkeiten Rechnung trägt.

Und wie sieht die Realität aus? In Freising z. B. stehen für den kommenden Herbst 329 Kinder auf der Warteliste für einen Kindergartenplatz („Freisinger Tagblatt“ vom 27. Mai 2023). Das ist etwa die Hälfte derjenigen, die einen Kindergartenplatz suchen. Frustration pur für die betroffenen Eltern.

In Eching können nach gegenwärtigem Stand alle Kinder, die bis Ende September drei Jahre alt werden und für die die Eltern einen Kindergartenplatz beantragt haben, versorgt werden. Das ist gut so! Dennoch bleiben Risiken: Wie viele Kinder werden bis zum Herbst noch zuziehen? Haben Eltern den Anmeldetermin verpasst und melden nach? Welche Änderungen treten beim KiTa-Personal ein?

Bei Krippen (Kinder im Alter von eins bis drei), Horten (Schulkinder) und auch der Mittagsbetreuung (Schulkinder) sieht es leider schlechter aus. Auch wenn noch keine konkreten Zahlen vorliegen, ist jetzt schon zu

Steiger

seit **1962**

Georg Steiger GmbH
Freisinger Straße 3 b
85386 Eching
T 08165/908 780-0
F 08165/908 780-29
info@steiger-entsorgung.de
www.steiger-entsorgung.de

CONTAINERDIENST ABFALLENTSORGUNG





SEKRA

PARTEIEN

erwarten, dass im Herbst Betreuungsplätze fehlen werden. Mit ihrem großen Engagement tragen zwar auch die Tagesmütter (Verein „Kind im Fokus“) nicht unerheblich zur Entspannung der Lage bei, reichen wird es dennoch nicht.

Was macht nun die Gemeinde? Mit dem geplanten Kinderhaus im Baugebiet Eching West (geplante Fertigstellung im Frühjahr 2025) wird sich die Lage sicherlich entspannen. Auch ist bereits ein Neubau in Dietersheim im Gespräch. Nur hilft das den Eltern, die in den Jahren 2023 und 2024 Betreuungsplätze suchen, nicht wirklich.

Hinzu kommt als weitere Unbekannte die Unsicherheit beim Personal. So angespannt war die Lage bisher noch nie und es zeichnet sich auch für die nächsten Jahre keine Entspannung ab.

Auch hier ist die Gemeinde bereits aktiv. Neben den finanziellen Anreizen (z. B. Arbeitsmarktzulage, Großraumzulage) wird insbesondere der gemeindliche Wohnungsbau (Baugebiet Böhmerwaldstraße und Wohnungen im geplanten Kinderhaus) bei der Personalakquise hilfreich sein. Problem: Vor 2025 werden die Wohnungen nicht zur Verfügung stehen.

Um diesen Mangel kurzfristig beheben zu können und zumindest mittelfristig klare Perspektiven zu schaffen, bedarf es der Konzepte und Maßnahmen, die jetzt zu entwickeln sind. Öffentliche Kinderbetreuung ist keine „nette Geste“ einer Gemeinde gegenüber den Eltern, sondern eine Kernaufgabe. Umso wichtiger angesichts einer sich stetig wandelnden Gesellschaft mit kontinuierlich wachsendem Integrationsbedarf.

Herbert Hahner

GRÜNE

Liebe Echingerinnen und Echinger, alle Jahre wieder müssen wir in Social-Media-Gruppen und Zeitungsartikeln davon lesen, dass Echinger Eltern verzweifelt versuchen, eine Betreuung für ihre Kinder zu finden. Ich selbst erinnerte mich daran, als unser zweites Kind im Krippenalter war und wir trotz damals nagelneuem Rechtsanspruch in Eching keinen Krippenplatz bekamen und auf eigene Rechnung nach Garching ausweichen mussten. Das ist allerdings über 10 Jahre her.

Hat sich in Eching also so wenig getan in Sachen Kinderbetreuung? Ist es so schwer, eine langfristige Prognose der benötigten Kapazitäten zu erstellen, aufgrund der die Gemeinde dann Plätze zur Verfügung stellen kann?

Aus meiner Sicht ist in Eching so einiges schief gelaufen in der Entwicklung der Betreuungsangebote. Alle Betreuungseinrichtungen, die in den letzten Jahren entstanden sind, werden zum Beispiel von externen Trägern betrieben. Wurde der alte Hort an der Hauptstraße noch von der Gemeinde betrieben, so wurde bei den neuen Einrichtungen auf einen externen Träger (in dem Fall die Johanniter) gesetzt.

Das ist zwar für die Gemeinde vermutlich günstig und bequem, allerdings gibt man auch jede Einflussmöglichkeit aus der Hand. Auch hier habe ich als Elternbeirat beim „Johanniter Haus für Kinder Wunderland“ (sprich der Krippe und dem Hort an der Hauptstraße) meine ganz eigenen Erfahrungen gemacht. Ich habe erleben müssen, wie ein völlig überforderter Träger die Einrichtung an die Wand fährt und die Gemeinde nichts machen kann.

Deshalb appelliere ich an die Gemeindeverwaltung, den Bürgermeister und den Gemeinderat, bei neuen Einrichtungen in Eching West oder Dietersheim nicht denselben Fehler wieder zu machen. Vielleicht kann die Gemeinde sich sogar die eine oder andere Einrichtung wieder „zurückholen“.

Die qualifizierte Betreuung und Bildung unserer Kinder ist der Grundstock für ihre Entwicklung. Es macht einen dramatischen Unterschied, ob



WILLKOMMEN IN ECHING

Kommen Besucher aus westlicher Richtung nach Eching, dann werden sie von der an sich schmucken Gemeinde von einer doch tristen Verkehrsinsel „begrüßt“. Vielleicht hat sich das bei Erscheinen dieses Heftes geändert und die Gemeinde sorgt dafür, dass zumindest zur 1250-Jahrfeier des Ortes die Verkehrsinseln etwas einladender, freundlicher aussehen und dann auch so bleiben. Das gilt auch für die Zufahrt von Osten her.

Bericht/Foto: Gisela Duong

PARTEIEN

Kinder gerade so betreut werden können und dem Betreuungsschlüssel genüge getan ist, oder ob die Einrichtungen so ausgestattet sind, dass auch Zeit für Förderung, Inklusion und Bildung ist.

Darauf sollten wir als Gemeinde und als Gemeinderat einen Einfluss haben. Denn Bildung ist eine wichtige politische Verantwortung. Und sie findet nicht nur in der Schule statt.

Deshalb: Betreuung in Gemeindehand, die Bezahlung der Betreuenden verbessern, damit sie sich ein Leben in Eching leisten können, und Inklusion in allen gemeindlichen Einrichtungen.

Und zuguterletzt eine langfristige Planung der Betreuungsplätze anhand der vorhanden statistischen Daten.

Das wünsche ich als Vater mir für alle Kinder und Eltern in Eching!

Thomas Liebenthal

PS: Wollt ihr in Eching etwas verändern? Wollt ihr, dass Eching fairer, lebenswerter und grüner wird? Dann schaut gerne bei unserem Stammtisch vorbei. Immer am dritten Mittwoch im Monat. Der Ort wird jeweils auf gruene-eching.de veröffentlicht.

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, in der Gemeinderatssitzung am 23. Mai 2023 wurde der Antrag unserer Fraktion zum Thema Elektrifizierung der Laubbläser am Bauhof und Verbot von Laubbläsern und Rasenmähern mit Verbrennungsmotor ab 2028/2030 behandelt. Der Antrag wurde zuvor von der Verwaltung bearbeitet und mit unserer Zustimmung folgende Beschlussvorschläge zur Abstimmung gestellt:

1. Künftig werden bei anfallenden Ersatz- und Neuanschaffungen von Arbeitsgeräten des Bauhofes nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung elektrische Geräte bevorzugt.
2. Durch gezielte Informationen über die negativen Umweltauswirkungen von Laubbläsern sollen private Gartenbesitzer von einem freiwilligen Verzicht des Einsatzes überzeugt werden.
3. Sobald eine rechtliche Handhabe zum Verbot von verbrennungsmotorischen Gartengeräten wie Laubbläser oder Rasenmäher gegeben ist, soll die Verwaltung dies durch eine Verordnung mit angemessener Übergangsfrist regeln.

Alle drei Beschlussvorschläge wurden leider abgelehnt. Es ging nicht darum, sofort alle vorhandenen Geräte durch akkubetriebene zu ersetzen, sondern bei Ersatz- und Neuanschaffungen solche Geräte zu bevorzugen. Dies wäre ein Grundsatzbeschluss gewesen, dass wir in der Gemeinde die Elektrifizierung von Gartengeräten des Bauhofes wollen und vorantreiben.

Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.

AUSSTELLUNG IM ASZ ECHING VOM

22.7. - 8.9.2023

Mal-Passion



Vernissage am 22.7. um 11:00h

VOR 25 JAHREN WURDEN DIE
SAMSTAGSMALERINNEN
VON SIEGLINDE LÄNG GEGRÜNDET.

PARTEIEN

Für den Fuhrpark des Bauhofs wurde ein solcher Beschluss bereits im Juli 2022 gefasst.

Auch die Information der Bevölkerung über die negativen Auswirkungen von Laubsaugern und -bläsern wäre dringend nötig. Zum einen sind diese Geräte meist sehr laut und störend und belasten die nachbarschaftlichen Beziehungen. Zum anderen vernichten sie Insekten und Kleintiere.

Das Verbot von Gartengeräten mit Verbrennungsmotoren, sobald eine rechtliche Handhabe vorliegt, wäre aus Klimaschutz- und Lärmschutzgründen sinnvoll. Wir finden es schade, dass die Beschlüsse abgelehnt wurden. Stichhaltige Gegenargumente gab es nicht.

Wir gratulieren dem Echinger Forum zu seinem 50-jährigen Jubiläum. Seit Ende 1972 wird die Zeitung nun monatlich an die Echinger Haushalte verteilt und gerne gelesen. Und vielen Dank, dass wir monatlich in der Rubrik „Parteien“ einen Beitrag schreiben dürfen.

Unser Monatstreffen im Juli entfällt. Im August ist Sommerpause. Das nächste Treffen findet erst am Montag, den 11. September 2023, um 19.00 Uhr im ASZ/Café Central statt. Wir diskutieren über aktuelle Echinger Themen und freuen uns auf interessierte Gäste.
Michaela Holzer

PARTEILOS I. D. FRAKTIONSGEMEINSCHAFT BFE/ÖDP/EM

Leben und leben lassen...

Kürzlich war ich mal wieder in der Garchinger Heide spazieren bei bestem Frühsommerwetter und wir haben einen Abstecher zum Dietersheimer Weiher, auch Baggersee am Hart genannt, gemacht.

Dort kamen uns auf dem kleinen Rundweg/Trampelpfad um den See mehrere, zumeist ältere und komplett unbedeckte, Männer entgegen. Am andern Ufer (und das kann man wohl auch im sprichwörtlichen Sinne verstehen) standen 2 Herren bis zur Hüfte im Wasser und wuschen sich anscheinend ihre „besten Stücke“. Gut vermutlich, dass wir nicht 5 Min. eher vorbeigekommen sind.

Bleiben Sie im Alter liquide mit der Immobilienverrentung.

Sie nutzen den Wert der eigenen Immobilie und Ihr Zuhause bleibt weiterhin Ihr Zuhause.
Wir unterstützen Sie dabei - lassen Sie sich beraten! Sie erreichen uns unter 08161 56-800. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

www.sparkasse-freising.de/immobilien

Weil's um mehr als Geld geht.



In Ihrem
Eigenheim
steckt viel Geld.



Sparkasse
Freising
Moosburg

PARTEIEN

Mir ist zwar nicht bekannt, dass hier ein offizieller FKK-Bereich ausgewiesen worden ist, aber ich hatte bereits vor ein paar Jahren von Gerüchten gehört, dass sich hier ein heimlicher Schwulentreff etabliert haben soll. Eine kurze Internet-Recherche brachte dann die Gewissheit. Googelt man nach „Schwulentreff + Dietersheimer See“, stößt man direkt auf einschlägige Seiten, auf denen z. B. Folgendes zu lesen ist: „Schließlich ist der Baggersee am Hart für seine frivolen Aktivitäten überregional bekannt. Es ist auch zu beachten, dass der See für Familien eher ungeeignet ist, da der See mehr ein Hotspot für Schwule und erlebnisorientiertes Publikum ist.“ Soweit der jugendfreie Teil der Beschreibung...

Damit ist es nun quasi „offiziell“, wir haben ein weiteres Freizeitangebot in Eching im Portfolio; zumindest für alle, die entsprechend veranlagt sind. Nun sagt der bayerische Grundsatz „leben und leben lassen“, andererseits sagt der Gesetzgeber, dass sexuelle Handlungen an einem öffentlichen Badesee einem Straftatbestand entsprechen, nämlich der Erregung öffentlichen Ärgernisses.

Sollte die Gemeindeverwaltung (oder die Polizei) also tätig werden, wenn sie von derartigen, regelmäßigen Gesetzesübertretungen Bekanntheit erlangt? Unsere freiheitliche Grundordnung in Deutschland besagt, dass die Freiheit des einen da aufhört, wo sie die Freiheiten des anderen einschränkt. Dazu - und zum Schutz von Minderjährigen - gibt es konkrete Regeln und Gesetze. Ich bin weder homophob noch prüde, aber ich für meinen Teil werde den Dietersheimer Weiher in nächste Zeit lieber meiden; es gibt einfach Dinge, die will ich nicht sehen müssen.

Noch ein Hinweis an alle Medienschaffenden (m/w/d): Gemäß aktueller Umfragen, z. B. von Infratest dimap im Auftrag des WDR, lehnt eine deutliche Mehrheit der Bürger das „Gendern“, also eine geschlechtsneutrale Sprache ab. Frauen sehen das übrigens genauso wie Männer. Für wen also das Ganze? Ist Deutschland nicht auch so eines der weltoffensten und tolerantesten Länder dieser Erde?

Der WDR schreibt dazu auf seiner Homepage: „In den Informationsprogrammen des WDR verwenden wir keinen Gendergap, also nicht Formulierungen wie Bürger_Innen, Bürger:innen oder Bürger*innen. Weder geschrieben noch gesprochen. Wir tun das deshalb nicht, weil wir aus repräsentativen Befragungen wissen, dass eine deutliche Mehrheit der Menschen in Deutschland diesen Sprachgebrauch nicht möchte. Gerne nutzen wir hingegen Doppelnennungen wie Bürgerinnen und Bürger. Wir machen das aber nicht ständig, denn Sprachfluss und Verständlichkeit sollen darunter nicht leiden.“

Das finde ich vorbildlich! Das generische Maskulinum ist eben Teil der deutschen Sprache, schließt aber kein Geschlecht aus. „FunFact“: Heutzutage darf man in Deutschland zwar sein Geschlecht frei wählen, aber nicht die Heizungsart, mit der man sein Zuhause beheizt. Schöne neue Welt.

Alexander Krimmer

FDP

Liebe Echinger Bürger,
Eching feiert vom 14. Juli bis 16. Juli 2023 das Jubiläum - 1250 Jahre Eching. Das Programm dieser 3 Tage finden interessierte Bürger und Gäste in einer „Festschrift“ auf 32 Seiten DIN-A-5. 1250 Jahre Eching, dargestellt und beschrieben, inklusive von 2 Grußworten - von Landrat Helmut Petz und Bürgermeister Sebastian Thaler.

Dann folgen 28 DIN-A-5 Seiten, welche nur wenig Kulturelles aus der Historie, zu wenig aus dem kulturellen Leben, dem kirchlichen und sozialen Leben, zu wenig sportliche Aktivitäten und last but not least viel zu schlechtes historisches Bildmaterial bieten. Sehr gut wird auf Artikel hingewiesen, die man kaufen kann: Postkarten, Thermosflaschen, Heidesamen und Baumwolltaschen. Im Impressum wird BGM Thaler verantwortlich für den Inhalt genannt.

Meine Meinung zu dieser Festschrift, welche 1250 Jahre Eching darstellen soll: Ein Konglomerat von Texten und Bildern, eine oberflächliche Darstellung von 1250 Jahren Geschichte Echings, Dietersheims, Günzenhausens, Ottenburgs und Deutenhausens und des Geflügelhofs. Man hätte zusätzlich auf die Bücher von Georg Kollmannsberger und den Freising-Verlag hinweisen sollen, damit die Bürger ausführlicher und mehr über Eching lesen können. Meine Bewertung 6-

Zum Vergleich die Broschüre „Das Jubiläumsjahr - 1250 Jahre lebendiges Haimhausen“. Diese mit der Echinger „Festschrift“, der Festschrift



WIE GUT KENNEN SIE ECHING?

Testen Sie Ihre Ortskenntnis: Wo steht dieses Wegkreuz?

Es befindet sich im westlichen Teil der Gemeinde an einer zentralen Verkehrsachse, viele fahren täglich dran vorbei.

Die Lösung steht auf Seite 36 dieser Ausgabe. **Rätsel: Gisela Duong**

PARTEIEN

aus Eching, zu vergleichen wäre ungerecht, denn was kann einem Team schon gelingen, wenn schon der Bürgermeister kein Interesse an Eching hat, das Team keinen Widerstand leistet, d. h. dem Bürgermeister Ideen präsentiert, die die Echinger Geschichte (1250 Jahre) so kurz und ideenlos darstellen, d. h. in Wort und Bild präsentieren. Ich möchte es nicht in Worte fassen. Georg Kollmannsberger würde sich im Grab umdrehen.

Noch ein Hinweis zur Haimhausener Jubiläumsbroschüre. Sie wurde von einer Gemeinde mit ca. 6000 Einwohnern und einem excellenten Team erstellt, kostet wohl € 1500,- die aber der Bürgerstiftung Haimhausen zugute kommen - also eine intelligente Lösung. Abschließend ist festzustellen, dass BGM Thaler und seine Mitarbeiter mit der Festschrift „1250 Jahre Eching“ ein Druckwerk entwickelt, zusammengestellt und veröffentlicht haben, welches dem Zeitabschnitt und der Geschichte nicht entspricht.

Zum Abschluss noch einige Worte zur Kommunalen Verkehrsüberwachung in Eching, die wohl in der Mitte des Ortes recht aktiv ist, aber an den Randbereichen des Ortes, z. B. in der Feldstraße, Hartstraße und dem Mällershofener Weg keine Arbeits- und Kontrollfunktion sehen. In der Feldstraße steht z. B. seit mehr als einem halben Jahr ein Kleintransporter aus Portugal, während der Mällershofener Weg und die Hartstraße sich als Abstellplatz für landwirtschaftliche Anhänger darbieten und sogar ein PKW (im Mällershofener Weg) in einer Halteverbotszone direkt unter dem Verkehrszeichen parken darf.

Heinz Müller-Saala



JUBILÄUMSFEIER IM BÜRGERHAUS

Lange wurde daran gearbeitet. Alle 600 Ausgaben der vergangenen 50 Jahre (!) wurden durchgestöbert von den Jubiläums-Team-Mitgliedern Irene Nadler und Gisela Duong, auf der Suche nach besonderen Texten und Ereignissen, an die es sich zu erinnern galt. Manchmal war auch das Erinnerungsvermögen der ältesten Mitglieder gefordert.

Und immer wieder gab es Seufzer beim Durchblättern – ach ja, so war das damals gewesen. Wie lange ist das denn schon her...! Und wie hat sich alles im Laufe der Jahre verändert!

Der nächste Schritt bestand darin, alle Fundstücke in eine geeignete Form zu bringen. Anschaulich und informativ, für jeden Echinger und jede Echingerin interessant. Endlich war es am 21. Mai soweit. Als erste konnten die Gäste der Jubiläumsfeier im Foyer des Bürgerhauses einen Blick auf die konzipierte Ausstellung werfen: Sechs Aufsteller, aufwändig gestaltet von Günter Zillgitt, nach Themen sortiert von den Anfängen über die „Macher“ der Zeitung, Blicke über den Tellerrand in Nachbargemeinden und Partnerkommunen. Besonders auch - was hat das Echinger Forum im Verlauf der Jahrzehnte alles in die Wege geleitet und begleitet.

Das Echinger Forum im Wandel der Zeiten: Diesen Schwerpunkt legte Dagmar Zillgitt, Vorsitzende des Vereins, in ihrer Jubiläumsrede und dank-



Gisela Duong mit den „Turmgeistern“, gesprochen von der Dorfbühne Günzenhausen.



Grußwort von Bürgermeister Thaler.

Fotos: Klaus Bachhuber, Heinz Müller-Saala



50jahre-echinger-forum.de

te allen Mitwirkenden für ihre Arbeit. Auch in Zukunft werde das Echinger Forum ständig behutsam angepasst und jede Ausgabe mit interessanten Informationen zu Veranstaltungen und Terminen gefüllt werden. Und das seit 50 Jahren ausschließlich ehrenamtlich.

Bürgermeister Thaler erklärte charmant die Daseinsberechtigung des klassischen Printmediums Echinger Forum, einer ausschließlich für einen Ort berichtenden Zeitung, neben Digitalisierung,

Breitbandversorgung und ständiger Verfügbarkeit von Informationen im Netz. Die Macherinnen und Macher der Zeitung gingen differenziert mit den Informationen um, die redaktionell geprüft und aufbereitet werden.

In jeder Ausgabe gibt es den Bürgermeister-Brief und die gemeindlichen Informationen. Daneben wird den politischen Gruppierungen und den Vereinen freier Platz zur Darstellung ihrer Themen zur Verfügung gestellt.

Anschließend hatten drei „alteingesessene“ Bewohner Echings ihren Auftritt, die allesamt der kreativen Ader von



Dagmar Zillgitt wurde für zehn Jahre als Vorsitzende des Echinger Forumns durch Ehrenmitglied Irene Nadler geehrt.



Neben dem Programm gab es Zeit für Gespräche i

50 JAHRE ECHINGER FORUM



Zeitungskreismitglied Gisela Duong entsprungen sind. Die drei Turmgeister der Kirchen, „Alois“ aus Eching, „Gustl“ aus Günzenhausen und „Valentin“ aus Dietersheim, sind ja eigentlich unsichtbar. An diesem Abend verliehen ihnen drei Mitglieder der Günzenhausener Dorfbühne in perfektem bayerischen Dialekt ihre Stimmen.

Und so räsonierten sie kurzweilig über die Entstehungsgeschichte des Forums und was alles so Lustiges im Lauf der Jahre passiert ist. Dies ist übrigens nachzulesen in der Festschrift des Forums, die es auch zusammen mit den Aufstellern online unter 50jahre-echinger-forum.de gibt.

Bei Harfen- und Saxophon-Musik und Gesprächen klang der erfolgreiche Abend aus. Wer die Ausstellung im Bürgerhaus verpasst hat – die nächste Gelegenheit bietet sich zur 1250-Jahrfeier der Gemeinde, im Foyer des Bürgerhauses vom 14. – 16. Juli. (Bericht: Christiane Glaeser)



Hildegard Waschkowski erhielt eine Ehrung als einziges Mitglied, das seit 1972 dabei ist.



Clara Mothes begleitete an der Harfe den Auftakt der Veranstaltung.



Veronika Kaupp (Tenor Saxophon), Matthias Höfer (Bariton Saxophon), Christian Schulze (Alt Saxophon), Tobias Könicke (Alt Saxophon und Klarinette)



im Foyer.



Die „Mitwirkenden“ beim Jubiläumsabend: (v. li.) die musizierenden Clara Mothes, Tobias Könicke, Matthias Höfer, Veronika Kaupp und Christian Schulze, Hildegard Waschkowski, Vorsitzende Dagmar Zillgitt, die „Turmgeister“ Veronika Kürzinger, Gabi Wildgruber und Diana Unger sowie das Jubiläums-Team im Echinger Forum, Gisela Duong, Irene Nadler und Christiane Glaeser.

Werbetext

COIFFEUR MARKÉTA SORGT FÜR TRAUMHAFTHE HAARFÜLLE

Exklusive Präsentation von einzigartiger Haarverdichtungsmethode am 20.7.2023

Immer mehr Frauen leiden unter sehr feinem, kraftlosem Haar und unter Haarausfall. Die Gründe sind vielfältig: genetische Veranlagung, Stress, Ernährung, Umwelteinflüsse und vieles mehr.

Die gute Nachricht: das Team von Coiffeur Markéta bietet Abhilfe! Schon länger offeriert Markéta Simon in ihrem Salon neben den üblichen Friseurdienstleistungen auch Haarverdichtungen von Hairdreams. Der österreichische Echthaarspezialist hat verschiedene Methoden entwickelt, mit denen speziell geschulte Profi-Friseure feinen und schütterten Haaren wieder gesunde, natürliche Fülle verleihen. Insbesondere das MicroLines System, eine weltweit einzigartige, patentierte Haarverdichtungsmethode.

Dabei wird das vorhandene Eigenhaar mit Hilfe eines feinen Netzwerks schonend und unsichtbar mit hochwertigen, gesunden Echthaaren aufgefüllt. Die Einarbeitung der zusätzlichen Haarpracht erfolgt permanent. D.h. im Unterschied zu herkömmlichen Haarteilen und Perücken und trägt man die neue Haarfülle Tag und Nacht, wie natürlich gewachsenes Eigenhaar. Entsprechend natürlich und angenehm ist das Tragegefühl. Äußerlich ist die neue Haarpracht von gesundem, natürlich gewachsenem Eigenhaar nicht unterscheidbar.

Am 20.7. bietet der Salon Markéta allen Interessierten die Möglichkeit sich einmal live anzuschauen, wie so eine Hairdreams Haarverdichtung funktioniert. Dazu erhält jeder Besucher eine kostenlose Haaranalyse und Beratung für eine individuelle Haarverdichtung.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: es gibt Häppchen und Aperol Spritz. Zudem wird unter allen Gästen ein Gutschein im Wert von € 500,- verlost!

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Interessierte sollten sich daher schnell anmelden. Anmeldeschluss ist der 14.7.2023.

**Anmeldung unter Tel. 08931/286228 oder
coiffeurmarketa@googlemail.com**

coiffeur markéta & Hairdreams®
THE ART OF HAIR EXTENSIONS



vorher

EINLADUNG „Plötzlich viele Haare“

Donnerstag,
20.07.2023
18.00 Uhr

GLEICH ANMELDEN UNTER:
08931286228 oder
coiffeurmarketa@googlemail.com
Bahnhofstraße 4b | 85386 Eching

begrenzte Teilnehmeranzahl
(max. 30 Personen)

Anmeldung bis spätestens
14.07.2023

EXKLUSIVE PRÄSENTATION
MIT EINEM HAIRDREAMS
SPEZIALISTEN BEI HÄPPCHEN
UND APEROL SPRITZ

Unter allen Teilnehmern wird
ein Warengutschein über
€ 500 für die nächste
Hairdreams Dienstleistung
verlost!

DIETERSHEIM



FEUERWEHRFEST 2023

Traditionell fand an Christi Himmelfahrt das Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Dietersheim statt. Jung und Alt kamen wie immer auf ihre Kosten und konnten bei idealem Wetter das festliche Treiben genießen.

Unser Fest startete mit einem Weißwurst-Frühstück. Viele Dietersheimer Familien, „Vatertags-Radler“, Burschenvereine und auch Nachbarfeuerwehren fanden sich hierzu nach und nach ein, um den Tag weiter bei Steckerlfisch, Steaksemmel oder Kuchen gemeinsam zu genießen. Mit einer Los- und Spickerbude, Kinderschminken, Hüpfburgen sowie Bastelangeboten war auch für die kleinen Gäste einiges geboten.

Für gute Stimmung im Zelt sorgte die Band „D´Hockableiba“, die die Gäste nicht nur musikalisch, sondern auch mit ihrer humorvollen Art unterhielt. Am späten Nachmittag wurde die Bar geöffnet, in der so manch einer den Tag, oder besser die Nacht, ausklingen ließ.

Die Feuerwehr Dietersheim kann auf ein wunderschönes und gelungenes Fest zurückblicken. Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, sei es für den tagelangen Aufbau oder am Fest selbst. Auch den fleißigen Kuckenbäckerinnen und -bäckern für die großzügigen Kuchenspenden ein herzliches Vergelt´ s Gott.

(Bericht/Foto: Feuerwehr/Franziska Fütterer)



KETTCARBANDE

Mit viel Speed sauste diese Kettcarbande in den Pfingstferien durch Dietersheim und freute sich über ihre gemeinsame Unternehmung. Ganz stolz ließen sie sich fotografieren und zeigten ihre Fahrzeuge her.

Bericht/Foto: Irene Nadler

BUNTE PRACHT

Eine bunte Blumenwiese lässt viele Spaziergänger in Dietersheim verzaubert stehen um diese bunte, vielfältige Blumenpracht zu genießen.

Bericht/Foto: Irene Nadler



FRONLEICHNAMS-PROZESSION DURCH DIETERSHEIM

Ein festliches Bild gaben die Fahnenträger der Vereine, ihre Mitglieder und die vielen Gottesdienstbesucher ab, als sie sich zur Fronleichnamsprozession am Johannesweg bei der Kirche aufstellten. Angeführt wie immer von Hans Hanrieder und dem Kreuzträger, marschierten sie und heuer Pfarrer Peter Förster mit der Monstranz unter dem „Himmel“, den wieder vier Dietersheimer trugen, bei strahlendem Sonnenschein zum ersten bunt geschmückten Altar am Oberauer-Hof.

Nach der Lesung, dem Evangelium und den Fürbitten führte Vorbeter Josef Schwentner den sehr langen Prozessionszug, bei dem heuer erfreulicherweise wieder viele Kinder aus ihren Blumenkörbchen Blütenblätter streuten, weiter über die Lange Gasse und über die Hauptstraße, die von der Feuerwehr dafür abgesperrt worden war, zum 2. Altar im Barthl-Mayer-Weg. Der bunte, üppige Blütenteppich vor einem herrlichen Altarbild verbreitete ein eindrucksvolles, festliches Gefühl.

Nach den Lesungen und Fürbitten wurden auch hier bekannte Lieder von den Gläubigen mitgesungen. Der weitere Weg führte über die Isarstraße, an der mit Schleifen geschmückte Hecken den Weg zierten, über die Hauptstraße hin zur Echinger Straße, an mit weißblauen Fahnen geschmückten Häusern vorbei, zum 3. Altar, zum blumentumrahmten Hofkreuz vom Grasslhof. Pfarrer Förster, die Ministranten und Gabi Schmid zelebrierten auch hier einen andächtigen Halt vor dem Altar.

Der Zug marschierte weiter über den Antoniusweg hin zum neuen Kreuz im Friedhof. Wie jedes Jahr hatten die Ministranten ihren Altar mit einem farbenreichen Blütenteppich davor aufgebaut. Nach den Gebeten ging es zum Abschluss in die Kirche, wo mit einem kraftvoll gesungenen „Großer Gott wir loben Dich“ die Fronleichnamsprozession endete.

Nach diesem Fußmarsch gab es wie immer für die meisten Teilnehmer ein Weißwurstfrühstück im Bürgersaal.

Bericht/Foto: Irene Nadler

FLOHMARKT IN DER VEREINSHALLE

Zum zweiten Mal hat der SV Dietersheim in der Vereinshalle am 13. Mai einen Flohmarkt abgehalten. In der großen, lichten Halle wurden die Tische für die Verkäufer aufgestellt. Hier konnten sich die interessierten Käufer ohne großes Gedränge unter vielen Angeboten in Ruhe etwas aussuchen.

Vor allem für die Kinder gab es viele schöne Spielsachen, Kleidungsstücke, Schuhe, Puzzles, Spiele und vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl war vorgesorgt mit gespendeten Kuchen und Torten, Würstl und Brezen, so konnte man sich mit Kaffee oder Getränken an den Stehtischen erst stärken, um bei einem Rundgang durch die nett hergerichteten Verkaufertische hübsche Sachen zum Kaufen auszusuchen.

Eine längere Einkaufszeit hätte sicher den einen oder anderen am Nachmittag noch angelockt.

(Bericht/Foto: Irene Nadler)



GÜNZENHAUSEN

VEREIN ZUR ERHALTUNG DER SCHLOSSKAPELLE OTTENBURG

Ottenburg hat sich zu einem Zentrum für Paare entwickelt, die ihre Trauung nicht im Rathaus (in einem Trauzimmer) vollziehen wollen, sondern in einem Gotteshaus, der Schlosskapelle Ottenburg. Ein bisschen Statistik: Im Jahr 2008 wurden 3 Paare getraut, 2009: 8, 2010: 11, 2011: 5, 2012: 12, 2013: 13, 2014: 5, 2015: 8, 2016: 13, 2017: 15, 2018: 22, 2019: 19, 2020: 21,

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de



Hildebrandt MALER - FACHBETRIEB

Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung

Wir bringen Farbe in Ihr Leben. **Lehrling gesucht!**

Wir schaffen Wohn(t)räume

Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7
www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

HASCHKE IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

Ihr Immobilien Makler in Eching

 089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN
Eching | Umlandstraße 12 | info@Haschke.com

AKTUELL Apartments
2+3 - ZI Wohnungen und Häuser
in Eching | Neufahrn | Umgebung
zum Kauf gesucht!

HAUS (RH, REH, DHH)
von vorgemerkten Kunden
dringend zu kaufen gesucht!
BAUGRUND dringend gesucht

GÜNZENHAUSEN

2021: 12 und in diesem Jahr bis dato 22.

Ein besonderer Dank an Frau Bindemann, die seit Jahren für die Innenpflege der Kapelle zuständig ist, und den Bauhof der Gemeinde Eching, welcher den Aufgang zur Kapelle und den Bereich um die Kapelle pflegt und instand hält.

Zur Erinnerung, wir vermissen immer noch die Glocke, die während der letzten Renovierung abhanden gekommen ist. Vielleicht legt sie der ehrliche Finder vor oder neben die Eingangstüre oder gibt sie bei Frau Renauer im Rathaus ab, damit wir sie wieder an ihren Stamplatz montieren können, denn ein Glockengeläut während und/oder nach der Trauung wäre ein weiterer Höhepunkt dieses Ereignisses.

(Bericht: Verein/Heinz Müller-Saala)



JUNIORS OF
GOD

SO | 02.07.2023 | 14:00 h

GAUDITURNIER 2023

FUßBALLTURNIER
MIT VERSCHIEDENEN TEAMS
AM BOLZPLATZ IN GÜNZENHAUSEN

+ VERPFLEGUNG
+ TOMBOLA
+ GEMEINSAM ZEIT VERBRINGEN

Teamgröße:
mind. 6 FeldspielerInnen + Torwart

! Anmeldung bis **25.06.2023** unter:
E-Mail: kranzmelanie@outlook.de
Instagram: [@juniorsofgod](https://www.instagram.com/juniorsofgod)

WEIHBISCHOF SPENDETE DAS SAKRAMENT DER HEILIGEN FIRMUNG

Gut gelaunte Firmlinge mit deren Paten, Eltern und Familien kamen am Freitag, den 12.05.2023, in die Pfarrkirche St. Stephanus nach Fürholzen. Weihbischof Wolfgang Bischof spendete ihnen das Heilige Sakrament der Firmung.

Auf den Beistand des Heiligen Geistes, so Bischof, könnten die Jugendlichen nun voll vertrauen und diese Gewissheit mit auf den Weg in das Erwachsenenleben nehmen. Dieser Gottesdienst war das Ziel der monatelangen, intensiven Firmvorbereitung. Gruppenstunden, Gottesdienste und Projekte haben die Firmlinge dabei begleitet.

Nach dem Gottesdienst hatte der Pfarrgemeinderat noch einen Stehempfang im Gemeindehaus Fürholzen vorbereitet. Alle ließen das Fest bei einer kleinen Stärkung ausklingen.

Bedanken möchten wir uns ganz herzlich beim Weihbischof Wolfgang Bischof, Diakon Roland Hofmeister, Pfarrer Prof. Dr. Andreas Wollbold, Pfarrer Adam Szychta sowie dem Kirchendienst und dem Kirchenchor.



Firmlinge Fürholzen: Dill-Köppl Marie, Huber Elisabeth, Klohs Maximilian, Köppl Sophia, Pflügler Laura, Seiler Denis, Sowada Oskar, Spionek Oskar, Sz wajcowska Marcel, Sz wajcowska Wiktoria

Firmlinge Günzenhausen: Bergmann Marie, Eberl Ramona, Keis Hanna, Kraus Michael, Kürzinger Theresa, Mathar Anne, Renauer Martina, Rößl Anne, Schadl Andreas, Schadl Elisabeth, Seesemann Chiara, Wildgruber Anna-Lena. (Bericht/Foto: Kirchengemeinde/Veronika Kürzinger)



FRONLEICHNAMSPROZESSION IN GÜNZENHAUSEN

Der Himmel war weiß-blau, der Böllerschütze stand bereit und die Kohlstatt-Musikanten machten die Blasmusik dazu, wie es die Urlaubsangebote immer anpreisen. Aber in Günzenhausen ging es um den rot-goldenen „Himmel“ des Baldachins, unter dem Pfarrer Prof. Dr. Andreas Wollbold seine schwere Monstranz zu den 4 Altären, die Symbol für die Himmelsrichtungen sind, trug.

Hier gilt großer Dank den Bürgern, die jedes Jahr aufs Neue uneigennützig diese Altäre liebevoll errichten. An jedem Altar betete der Pfarrer eine kleine Andacht. **Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik**

UMWELT

MEIN FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR BEIM HEIDEFLÄCHENVEREIN

Ich verbringe gerne Zeit in der Natur ... schon seitdem ich denken kann. Aber irgendwann war mir das nicht mehr genug. Ich war neugierig und wollte mehr wissen. Auf Fragen wie „Was lebt in meinem Vorgarten?“ oder „Welche Umstände brauchen unsere heimischen Vögel eigentlich?“ wollte ich Antworten finden.

Heute ist es mir wichtig, anderen die Chance zu geben, etwas zu lernen

und mehr zu erfahren über unsere unglaublich spannende Natur. Die wichtigsten Fragen zur Wahl meiner FÖJ-Stelle? Natur erzählen, Natur erleben, Natur erhalten!

Der Heideflächenverein Münchener Norden war die perfekte Wahl

für mich. Auf der größten Heidefläche - der Fröttmaninger Heide - steht das HeideHaus, eine Umweltbildungsstation und mein Arbeitsplatz. Die Hauptaufgabe einer Umweltbildungsstation ist die Vermittlung von regionalen Umweltthemen.

Der Alltag im HeideHaus? Schulklassen erfahren spielerisch, wie das natürliche Gleichgewicht zwischen den Tier- und Pflanzenarten in der Heide funktioniert, und erfahren Spannendes über Seltenheiten wie Wechselkröte und Feldlerche. Meine Aufgabe hierbei ist die Vorbereitung von Lehrmaterialien und auch das „Großreinemachen“ nach den Veranstaltungen.

Außerdem betreue ich die Gäste des HeideHauses und stehe hier mit Rat und Tat zur Seite. Zusätzlich designe ich Plakate, kümmere mich um die Logistik von Info-Material und Flyern und ich bin in der Heide. Ja, genau. Ich arbeite mitten in der Natur. Müll sammeln, Landschaftspflege, die Heide erhalten, spannende Gespräche mit Gassigehern und Joggern oder ein Blick auf einen seltenen Steinschmätzer – mein Alltag beim Heideflächenverein ist spannend, einzigartig und garantiert nicht langweilig.

Vor der Praxis kommt die Theorie. An einem Tag bin ich in der Geschäftsstelle. Dort geht es an die Büroarbeit und das, was Naturschutz auch ist: Förderanträge, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsorganisation und Projektarbeit.

Für Dich ist Umweltschutz und die heimische Natur wichtig? Du möchtest Menschen informieren, sensibilisieren und begeistern? Vielleicht solltest Du mal beim Heideflächenverein vorbeischauen. Und keine Angst, du musst kein Profi sein. Echten Umweltschutz lernt man draußen in der Natur. Nicht lange überlegen! Die FÖJ-Stellen sind heiß begehrt...

Weitere Informationen zum Freiwilligen Ökologischen

Jahr: jbn.de oder direkt bei Anahitta Fader, Tel. 089/15 98 96 50, fader@jbn.de, oder heideflaechenverein.de, Christine Joas, Tel. 089/31 95 73 0, christine.joas@heideflaechenverein.de.

(Bericht: Heideflächenverein/Andreas Keil)

WIRTSCHAFT

ENDE FÜR ECHINGER APOTHEKE

Die Götz-Apotheke Eching schließt. Aus wirtschaftlichen Gründen hat die Apotheke am 30.6.2023 zum letzten Mal geöffnet. Schätzungen zufolge werden in diesem Jahr ca. 800 weitere Apotheken in Deutschland verschwinden. Die wirtschaftliche Situation vieler Apotheken verschlechtert sich rapide.

Unser Gesundheitssystem befindet sich in einer fraglichen Lage, auch der Versandhandel hat Probleme. „Unsere Schließung resultiert aus den ständig steigenden Kosten, dem steigenden bürokratischen Aufwand und ist auch wegen dem seit 2004 de facto gleichbleibenden gesetzlich festgelegten Apothekenhonorar notwendig geworden“, erklärt Apotheker Robert Götz, Inhaber der bislang vier Götz-Apotheken, seinen Entschluss. „Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erarbeiten wir derzeit die jeweils bestmögliche Lösung,“ beschreibt Götz die nächsten Schritte.

Das gesamte Team bedankt sich bei allen Kundinnen und Kunden für ihre

Abgabemöglichkeit in: Eching
Rufen Sie uns gerne an unter **08136-89 32 22**

Betten Kerle

Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

- * Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-
- * Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-
- * Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn

Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

www.betten-kerle.de

SÄCKLEREI

SCHLENKER EBENHÖH

**Bahnhofstraße 17a
85386 Eching
Tel. 089 / 6110 1280**

info@lederhosen-nach-maß.de
www.lederhosen-nach-maß.de

facebook.com

AEG SIEMENS BORA Miele FRANK privilege nobilia SELECTION NO. 1

JEDE KÜCHE INDIVIDUELL PLANBAR!

3229,- Aktionspreis!

MIT SÄGENHAFTEN **36% VORTEILS-RABATT** auf alle für gewöhnlich Küchen

KÜCHEN FINANZIERUNG zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditplus

KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!

0% FINANZ KAUF **KüchenMarkt** ...schnell gut gespart!

**85386 Eching - Ost
Gewerbegebiet Freisinger Str. 1**
Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen
*alle Infos und Aktionen unter www.kuechen-markt.de

Treue in den mehr als 14 Jahren, in denen die Apotheke in der Echinger Unteren Hauptstraße angesiedelt war.

Kundinnen und Kunden können sich dort die notwendigen Jahreskontoübersichten für die Steuer und/oder die Krankenkassen noch bis zum 30.06.2023 ausdrucken lassen. Ab dem 1. Juli wird die Hauptapotheke in Petershausen für ein weiteres Jahr die Daten speichern. Eine Übertragung auf andere Apotheken ist nicht möglich.

Götz: „Wir freuen uns, wenn die Kundinnen und Kunden uns bis zum 30.6. treu bleiben. Ab dem 1. Juli empfehlen wir unseren Kundinnen und Kunden die beiden verbleibenden Apotheken in Eching - die „Eho-Apotheke“ und die „St. Georg-Apotheke.“

(Bericht: Götz-Apotheke)



UNSER KI-ECHING

„Eching, eine bezaubernde Gemeinde im Norden von München, ist ein Ort, der eine reiche Geschichte und eine lebhafte Gegenwart miteinander verbindet. Mit rund 14.500 Einwohnern bietet Eching eine harmonische Mischung aus ländlichem Charme und modernem Stadtleben. Diese idyllische Gemeinde bietet ihren Bewohnern eine hohe Lebensqualität, eine gute Verkehrsanbindung und eine Vielzahl von Freizeitmöglichkeiten.

Eching liegt etwa 20 Kilometer nördlich von München im Landkreis Freising. Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes geht auf das Jahr 788 zurück. Über die Jahrhunderte hinweg entwickelte sich Eching zu einem wichtigen Handelsplatz und war im Besitz verschiedener Adelsfamilien. Heute zeugen historische Gebäude und Denkmäler von der bewegten Vergangenheit des Ortes.

Eching bietet eine hohe Lebensqualität und ein angenehmes Wohnumfeld für seine Bewohner. Die Gemeinde zeichnet sich durch eine gute Infrastruktur aus, die alles bietet, was man für den täglichen Bedarf benötigt. Einkaufsmöglichkeiten, Schulen, Kindergärten, Ärzte und Apotheken sind gut erreichbar. Die Nähe zur Natur ermöglicht zudem vielfältige Freizeitaktivitäten wie Wandern, Radfahren oder Segeln auf dem Echinger See.

Eching hat eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten zu bieten. Das Wahrzeichen des Ortes ist die Echinger Kirche St. Andreas, eine spätgotische Kirche aus dem 15. Jahrhundert. Die Burg Eching, eine Wasserburg aus dem 14. Jahrhundert, ist ein weiteres beeindruckendes Bauwerk, das Besucher anzieht. Darüber hinaus gibt es in der Gemeinde zahlreiche kulturelle Veranstaltungen, wie zum Beispiel das Echinger Kunstwochenende oder das Echinger Bürgerfest, die das kulturelle Leben bereichern.

Eching profitiert von seiner verkehrsgünstigen Lage. Die Gemeinde liegt in unmittelbarer Nähe der Autobahnen A9 und A92, was eine schnelle Anbindung an München und den Münchner Flughafen ermöglicht. Zahlreiche Unternehmen haben sich in Eching angesiedelt, was die lokale Wirtschaft stärkt und Arbeitsplätze schafft.

Die Zukunftsaussichten für Eching sind vielversprechend. Die Gemeinde plant weiterhin eine nachhaltige Entwicklung, die den Bedürfnissen der Einwohner gerecht wird. Neue Wohngebiete, moderne Infrastruktur und der Erhalt der natürlichen Umgebung stehen dabei im Fokus. Eching bleibt somit ein attraktiver Ort für Menschen, die die Nähe zur Natur schätzen und dennoch die Vorzüge der Großstadt in Reichweite haben möchten.“

Gerade haben sie eine Kurzdarstellung über Eching gelesen. Der Text war an und für sich ganz nett, flüssig geschrieben, nur das mit den Adelsfamilien hat Sie stolpern lassen. Und der Satz von den historischen Gebäuden und Denkmälern und von der bewegten Vergangenheit des Ortes war auch nicht völlig verständlich.

Doch nun die Aufklärung: Der gesamte Text wurde von einer sogenannten KI (künstlichen Intelligenz) geschrieben (chat.openai.com). Sie müssen aber nicht glauben, dass die Mitglieder des Zeitungskreises ab sofort sich alle Texte von der KI schreiben lassen, das sicher nicht.

Dennoch muss man erkennen, dass man vor einer neuen Evolutionsstufe der Technik steht, vor einem grundlegenden Wandel der Kommu-



Apotheke Eching schließt zum 30.06.

Foto: Götz-Apotheke

nikation, auch in Eching. Die Frage ist jetzt nicht mehr, ob die künstliche Intelligenz kommt, sondern es stellt sich nur noch die Frage, wie sie eingesetzt wird.

Und spätestens an diesem Punkt wird so manchem blümerant. Die Schnelligkeit, mit der die verschiedenen Programme Einzug halten, sich weiter entwickeln, ist beängstigend. Man muss jedoch erkennen, dass diese Veränderungen unausweichlich und nicht mehr rückgängig zu machen sind, aber auch Fortschritte bringen werden.

Noch ist es in Eching nicht ganz soweit, noch fehlen einige Schritte hin zur Digitalisierung. Vor geraumer Zeit hörte man von Wort-Ungetümen wie Smart Technologies/Smart Region oder einer Smart City in der Nordallianz. In Eching gibt es noch nicht mal einen neuen Internetauftritt, während Radiostationen in Helgoland schon ohne menschliches Zutun 24/7 senden.

Bilder werden mit KI entworfen, Zeitungsredaktionen lassen sich den Mantelteil, zum Beispiel der Osnabrücker Zeitung oder der Magdeburger Volksstimme, mithilfe der KI entwerfen. Teilen wir uns also die Welt in eine Zeit vor und nach KI ein.

Und was erzählt die KI über unser Echinger Forum?

„Eching, eine charmante Gemeinde im Landkreis Freising, Bayern, begeistert seine Bewohner und Besucher mit einer Vielzahl an Aktivitäten und Veranstaltungen. Eine der bemerkenswertesten Einrichtungen in Eching ist das Echinger Forum, das regelmäßig zahlreiche Leser in seinen Bann zieht.“

Das Echinger Forum ist ein lebendiger Treffpunkt für Literaturbegeisterte, der eine Fülle von literarischen Angeboten und Veranstaltungen bietet. Von Buchpräsentationen über Lesungen bis hin zu Diskussionsrunden mit renommierten Autoren, das Forum deckt eine breite Palette von literarischen Themen und Genres ab.

Was das Echinger Forum so besonders macht, ist seine Fähigkeit, die Leser mit seinen inspirierenden und erkenntnisreichen Veranstaltungen zu begeistern. Die Veranstaltungen sind sorgfältig kuratiert und bieten eine Mischung aus etablierten Autoren und aufstrebenden Talenten. Die Leser haben die Möglichkeit, ihre Lieblingsautoren persönlich zu treffen, ihre Geschichten zu hören und in einen Dialog einzutreten.

Darüber hinaus schafft das Echinger Forum eine einladende und freundliche Atmosphäre, in der sich die Leser wohl fühlen. Es bietet eine Plattform für den Austausch von Ideen und Meinungen, sodass die Leser nicht nur von den Autoren, sondern auch von anderen Gleichgesinnten lernen können.

Mit seinem vielfältigen Programm und seiner Fähigkeit, eine leidenschaftliche Leser-Community zu schaffen, hat das Echinger Forum einen festen Platz im Herzen der Bewohner von Eching und darüber hinaus erlangt. Es ist ein Ort, an dem Literatur zum Leben erweckt wird und die Freude am Lesen gefeiert wird.“

KI-Abfrage und Bericht: Gert Fiedler



BEMAX

Häuslicher Krankenpflagedienst

www.bemax-eching.de

**menschlich
freundlich
kompetent**

**Seit
1991**

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegeberatung und
- Qualitätskontrolle § 37 SGB XI
- Alle Kassen und Privat

Weil wir da sind, wenn Sie uns brauchen!

Tel. 089 / 319 36 77 | info@bemax-eching.de

BÜROKRAFT w/m

**auch Rentner*innen w/m in flexibler
Arbeitszeit (zum Teil auch Home Office) gesucht.
Bitte rufen Sie uns an.
Haschke, Tel. 0170 5440 399**

**Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe**

**25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung**

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!

kompetent · diskret · seriös

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd
IMMOBILIEN-
VERBAND
DEUTSCHLAND

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100

JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS

Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!



www.hotel-hoeckmayr.de

Jürgen Obermaier Installateur- und Heizungsbaumeister

HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR



NOTDIENST
0178-4980534

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de



WIE GUT KENNEN SIE ECHING?

Gesucht war diesmal auf Seite 27 ein Wegkreuz an der Einmündung des Klosterwegs in die Obere Hauptstraße; gut zu sehen, wenn man auf der Hauptstraße in Richtung Westen fährt.

TERMINE

„Alten Service Zentrum“/MehrGenerationenHaus

Das Programm im Juli 2023:

Samstag, 01.07., 13 h: Spinn- und Handarbeitstreffen

Wir wollen uns in einer geselligen Runde zum Spinnen und Handarbeiten treffen. Alle, die am Handarbeiten Freude haben, sind herzlich eingeladen, sich zu uns zu gesellen, nett zu plaudern und vielleicht einen Kaffee in angenehmer Runde zu genießen. Informationen bei Frau Saller, Tel. 0170/7768232. Ohne Anmeldung, Eintritt ist frei.

Dienstag, 04.07., 14:30 Uhr: Musik im ASZ – Live Music Now

Junge Musiker spielen im Auftrag der Yehudi Menuhin Stiftung. Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse sowie dem Aushang im ASZ/ MGH. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 06.07., 10 Uhr: Wanderung durch die „Allacher Lohe“

Ca. 12 km, 3 Std. Gehzeit. Sie fahren mit der S-Bahn nach Moosach und wandern ab dort durch das schöne Landschaftsschutzgebiet mit Mischwald, seltenen Pflanzen, Biotopen und Landschaftssee. Mittagseinkehr „zur Angerlohe“. Die Tour endet ca. 16 Uhr in Eching. Begleitung Familie Steigerwald. Mit Anmeldung, 8,50 € (mit eigener Fahrkarte 2,50 €), TP: Bhf. Richtung München.

Freitag, 07.07., 10-12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien - Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 07.07., 19:30 Uhr: Film-Club „Cinema Paradiso“

Monatliche Filme mit Traudel Mandausch in gemütlicher Runde. Film entnehmen Sie den Aushängen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Montag, 10.07., 13:45 Uhr: Landkreis entdecken: Tierheim Neufahrn-Tierschutzverein Freising e.V. :

Mit dem Kleinbus geht es nach Mintraching, dort betreibt der Tierschutzverein Freising e.V. ein Tierheim, das jährlich ca. 600 Tieren hilft, die in Not geraten sind. In einem Rundgang erfahren Sie einiges über den Alltag, Finanzierung und Abläufe des Tierheims. Auch erfahren Sie wertvolles über die Aufnahme und die Vermittlung von Tieren. Die Führung ist kostenlos, Spenden für die Führung sind willkommen. Führung: Joseph Popp, 1. Vorsitzender des Tierschutzvereins Freising e.V. Mit Anmeldung, 3 € (Fahrt), TP: ASZ.

Montag, 10.07., 16-18 Uhr: Echinger Kreativzirkel

Arbeiten mit Textilien und Wolle. Ohne Anmeldung.

Dienstag, 11.07., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt

Papeterie

LOTTO®
Bayern

DIEGEL

Angebote des Monats!

#nur jetzt

Im Geschäft!

statt 8,45 EUR

(Preiseempfehlung des Herstellers)
Trio Jumbo Farbstifte
12er

6,99

SCHULE | BÜRO | GESCHENKE

Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30 - 18:00 Uhr | Sa. 7:30 - 12:30 Uhr

TERMINE

Mit Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 12.07., 9 Uhr: München entdecken: „Meister Eder und sein Pumuckl“

Wir bekommen in Haidhausen eine Drehortführung (Dauer 90 Minuten) zum Thema „Meister Eder und sein Pumuckl“. Sie erhalten Informationen, Anekdoten und Hintergrundgeschichten zur beliebten TV-Serie. Nach der Führung Einkehr in der L'Osteria am Gasteig. Führung: Herr Exner. Begleitung: Julia König. Mit Anmeldung, 19 € (Führung, MVV, mit eigener Fahrkarte 13 €), TP: Bhf. Richtung München.

Donnerstag, 13.07., 9:30 Uhr: Besuch der Kindergruppe „Max und Moritz“

Die Kindergruppe Max und Moritz der Echinger Kindertagespflege besucht das ASZ/MGH und bringt selbstgebackenen Kuchen mit. Alle Besucher und Bewohnerinnen sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 13.07., 15-16:30 Uhr: Gruppe für pflegende Angehörige:

In einem ungezwungenen Rahmen haben Sie Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten und erhalten fachliche Informationen. Leitung Barbara Hammrich. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 13.07., 15-17 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

Dienstag, 18.07., 14-16 Uhr: Workshop „WhatsApp“

Wie funktioniert eigentlich WhatsApp? Wie versende ich Nachrichten oder Bilder? Im Workshop erhalten Sie Informationen darüber und praktische Hilfestellungen. Mit Anmeldung. Leitung: Frau König, kostenlos.

Mittwoch, 19.07., 13:30 Uhr: Radtour „Feringa Runde“

Max. 40 km. Ohne Einkehr, mit Begleitung und kleiner Pause. Mit Anmeldung, 2,50 €, TP: ASZ-Kastanieneingang.

Mittwoch, 19.07., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 20.07., 15-18 Uhr: ASZ/MGH-Sommerfest

mit Musik von „Funlive“, Bastelangebot für Kinder, selbstgebackenen Kuchen, Grillwürstl und vielem mehr. Kommen Sie mit Verwandten, Freunden, Kindern und Nachbarn. Das ASZ-Team freut sich über Helferinnen und Helfer und Kuchenspenden. Auf dem ASZ-Vorplatz/bei Regen im Foyer. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

Freitag, 21.07., 10-11:30 Uhr: Lesekreis

Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Siebert und Frau Edlinger. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ/MGH, Eintritt frei.

Samstag, 22.07., 11 Uhr: Vernissage der Kunstausstellung „Mal-Passion“ der Samstagmalerinnen der GOD-Künstlergruppe

Ausstellungsdauer Samstag, 22.07.2023 – Freitag, 8.09.2023. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Samstag, 22.07., 14-16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Montag, 24.07., 11-12 Uhr: Sommerliches Singen

Mit dem Chor Silberklang. Mit Anmeldung, 1,50 €.

Dienstag, 25.07., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger

Gertrud Wucherpfennig und Bettina Noack kochen ein leckeres Menü. Essen Sie in geselliger Runde. Mit Anmeldung, 8,50 € (inkl. Wasser und Kaffee), TP: Stüberl.

Mittwoch, 26.07., 8 Uhr: Der bequeme Ausflug: Weißenburg i. By: „Zeitreisen auf Rädern“ & Schifffahrt Brombachsee

Vormittags erreichen Sie Weißenburg, dort erwartet Sie unser Gästeführer. Nach einem kurzen Stopp geht es weiter mit der Busfahrt, diesmal unter dem Motto „Zeitreise auf Rädern“, mit interessanten Geschichten über die Gegend. Mittagessen gibt es im Gasthof „Wittelsbacher Hof“ zurück in Weißenburg. Im Anschluss fahren Sie zum Brombachsee, dort können Sie einen kleinen Spaziergang machen, bis es aufs Schiff geht. Während der 1,5-stündigen Schifffahrt erhalten Sie Kaffee und Obstkuchen (im Preis inklusive). Im Anschluss geht es auf direktem Weg zurück nach Echting. Ankunft Echting ca. 19.15 Uhr. Begleitung: Barbara Hammrich. Mit Anmel-



BIENENFREUND PHACELIA

Violett leuchten derzeit Felder in unserer Landschaft. Es ist die Pflanze Phacelia, auch Büschelschön, Rainfarn-Phazalie oder violetter Hornklee genannt. Diese einjährige Pflanze ist ein Paradies für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge. Auf den Feldern wird sie als Gründüngungspflanze angebaut oder auf Brachfeldern ausgebracht. Man sollte aber vorsichtig sein und den Blüten nicht zu nahe kommen, da sie auch allergieauslösend sein kann. Eine Augenweide sind sie auf jeden Fall.

Bericht/Foto: Irene Nadler

HANRIEDER

Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL UNSER LIED HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

NACHRUF



Der **Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasser-Verhältnisse im Gemeinde-reich e.V.** trauert um seinem Initiator und Gründer

Hans Dietrich

†22.03.2023

der im Alter von 89 von uns gegangen ist.

Sein Wohnort in der Goethestraße 59 (Dichterviertel) - im Jahre 1982 - war auch der Standort des ersten Grundwasser-Messpunktes in Eching.

Der Verein wurde am 20. September 1982 gegründet, Hans Dietrich wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten.

TERMINE

dung, 49 € (Fahrt, Führung, Schifffahrt inkl. Kaffee & Kuchen), TP: ASZ- Eingang.

Donnerstag, 27.07., 14-16 Uhr: Monatliche Sprechstunde/ Information über Hospiz- und Trauerberatung:

Es können allgemeine Fragen zur Hospiz- und Trauerarbeit sowie Unterstützungsmöglichkeiten geklärt werden. Jeweils ½ Stunde. Nähere Informationen liegen im ASZ/MGH aus. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 27.07., 15-17 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfguppe / Offener Spieletreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

Folgen Sie uns auf Facebook:

Alten Service Zentrum/Mehrgenerationenhaus Eching

@ASZEching

und Instagram:

ASZ-MGH Eching

@aszmgh-eching

Volkshochschule Eching e.V.

Roßbergerstr. 8, 85386 Eching, Tel. 089 54 19 55 150,

E-Mail: office@vhs-ea.de, Internet: vhs-ea.de

Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler, Leitung: Daniela Kirschstein, Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter, Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag

09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

16.00 – 18.00 Uhr

Gesellschaft

Altschwabing - Münchens Künstlerviertel: Sa, 1.7., 11:00-13:00 h

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

*„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“*

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 318 816 99

www.trauerhilfe-denk.de



TERMINE

Körpersprache verstehen - Welpen und Junghunde: Di, 11.7., 19:00-20:30 h
Entwurf: Das VHS-Ringgespräch - Politik für alle: Sa, 15.7., 19:00-20:30 h
Testamente gestalten und Steuern sparen: Mo, 17.7., 18:30-20:00 h
Demenz verstehen: Kommunikation im Alltag: Do, 6.7., 17:30-19:00 h
Exkursion: „Der Kräutergarten“: Sa, 8.7., 14:00-16:00 h
Fotospaziergang Eching Geschichte(n): Sa, 22.7., 10:30-14:30 h
Körpersprache verstehen - Erwachsene und alte Hunde: Mo, 24.7., 19:00-20:30 h
Institut für Pathologie: Mo, 24.7., 18:00-19:30 h
Demenz verstehen: Kommunikation bei herausforderndem Verhalten: Do, 27.7., 17:30-19:00 h
Alter Südfriedhof - Steinernes Geschichtsbuch Münchens: Sa, 29.7., 11:00-13:00 h

Kultur

Töpfern am Vormittag: Drehkurs: Mo, 3.7., 09:30-12:30 h
Töpfern am Vormittag - Modellierkurs: Fr, 7.7., 09:30-12:30 h
Freies Töpfern - Modellierkurs: Fr, 7.7., 18:30-21:30 h
Töpfern am Vormittag: Drehkurs: Sa, 15.7., 10:00-13:00 h
Töpfern am Vormittag - Modellierkurs: Sa, 8.7., 10:00-13:00 h
Töpfern am Wochenende - Drehkurs: 2x Sa, 22.7., 10:00-18:00 h

Gesundheit

Traditionelles Bogenschießen für Groß und Klein ab 8 Jahren: So, 2.7., 13:00-14:30 h
Balance Swing™ - Fitness auf dem Mini Trampolin: 4x Di, 4.7., 18:00-19:00 h
Balance Swing™ - Fitness auf dem Mini Trampolin: 4x Di, 4.7., 19:00-20:00 h
Babygeleitete Beikost: So, 9.7., 10:00-12:30 h
Brotbackkurs: Di, 18.7., 18:00-21:30 h
Brotbackkurs: Do, 20.7., 18:00-21:30 h

Sprachen

Deutsch B2: 4x Di, 4.7., 18:00-19:30 h
Deutsch B1.1: 4x Di, 4.7., 19:45-21:15 h

Beruf

Zeitmanagement in 90 Minuten: Di, 4.7., 18:00-19:30 h
Was kann mein Smartphone - Android Betriebssystem: 3x Di, 11.7., 09:30-11:30 h
Die Digitale Welt - verständlich erklärt: Mi, 12.7., 14:00-15:30 h
Gewusst wie - mehr Sicherheit im Internet: Mi, 12.7., 16:00-17:30 h

junge vhs

„LöwenLiga“, Intensivgrundkurs - Selbstbehauptungs- und Resilienztraining: Mo, 31.7., 09:00-12:30 h

Digital

Microsoft OneNote im Büromanagement: Mo, 3.7., 13:30-15:00 h
Microsoft Outlook - Modul I - die Kommunikationszentrale: Di, 4.7., 13:30-15:00 h
Microsoft Outlook - Modul III - Kundenbeziehungsmanagement: Do, 6.7., 13:30-15:00 h
Aufbau eines eigenen Youtube-Kanals: 2x Di, 11.7., 18:30-21:30 h
Kaufkraftverlust durch Inflation: Wie schütze ich mein Ersparnis? Di, 11.7., 19:00-21:00 h
Einführung in die Astronomie, Teil I - Oben die Götter, unten wir? Di, 11.7., 19:30-21:00 h
Einführung in die Astronomie, Teil II - Sonne, Mond und Sterne: Di, 18.7., 19:30-21:00 h
Fake-News - prüfen und erkennen: Mi, 19.7., 19:00-20:30 h
Faszination Weltall - aktuelle Forschungsergebnisse aus der Astronomie: Mo, 24.7., 19:30-21:00 h
Einführung in die Astronomie, Teil III - Das Sonnensystem und seine Entstehung: Di, 25.7., 19:30-21:00 h
Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: vhs-ea.de

Veranstaltungen der Musikschule

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007203,
musikschule@eching.de, musikschule-eching.de
Büro: Mo 17:15 - 18:15 Uhr, Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr,
Fr 09:00 - 11:00 Uhr

Mo, 03.07., 19:00 Uhr: Vorspiel der Schlagzeugklasse von Thomas Wühr
Fr, 07.07., 19:00 Uhr: Tanzaufführung der Modern-Jazz-Tanzgruppen von Luisa Klein

Di, 11.07., 19:00 Uhr: Konzert des Chores „Cantus Eho“ und junger Talente der Musikschule

Mo, 17.07., 18:00 Uhr: Vorspiel der Blockflötenklasse von Corinna Ensslin

Di, 18.07., 18:00 Uhr: Stiftungskonzert

Mi, 19.07., 18:00 Uhr: Vorspiel der Blockflötenklasse von Friederike Klek

Fr, 21.07., 19:00 Uhr: Vorspiel der Schlagzeugklasse von Fabian Strauss

Mo, 24.07., 19:00 Uhr: Vorspiel der Gitarrenklasse von Stephan Stiens

Alle Veranstaltungen finden statt im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching.

Beiträge der Musikschule Eching im Festprogramm „1250 Jahre Eching“

Freitag, 14.07., 18:30 h: Duo Gitromba (Ensemble unserer Lehrkräfte für Trompete, Flügelhorn Thomas Innerebner und für Gitarre Daniel Friederich) im Theatergarten

19:30 h: „Mastering The Beats“ (jüngste Band der Musikschule Eching)

20:10 h: „Sinnocence“ und Daniela Gelic (Rockband der Musikschule Eching)

20:55 h: „Low Ceiling“ (ehemalige Band der Musikschule Eching)

Samstag, 15.07., 11:00 h: kunterbuntes Programm mit Schüler*innen der Musikschule Eching

10:00-13:00 Uhr: Beiträge von Schüler*innen der Musikschule Eching beim Tag der offenen Tür im Rathaus Eching

Alle nicht anders gezeichneten Veranstaltungen finden statt auf der Hauptbühne am Bürgerplatz.

Musikverein St. Andreas Eching

TAG DER MUSIK

Samstag, 15. Juli 2023

12 Uhr Bürgerplatz,

ab 14 Uhr Pfarrsaal



**12 Uhr Bürgerplatz
Open-Air-Konzert
Anfängerblasorchester &
Jugendblasorchester**

**14-18 Uhr
Pfarrsaal St. Andreas
Jede volle Stunde Live-Musik
Instrumentenrally und vieles mehr**



**Kochkurse
Private &
Firmenfeiern
Supper Club**

*Deborah Ferrini
Kreitzmair*

**Alte Ziegelei 16, 85386 Günzenhausen/Eching
Tel. +49 172 8385706
www.das-kochloft.de info@das-kochloft.de**



Ohne die vielen Paten, Unterstützer, Spender und Wegbegleiter wäre unser Engagement nicht möglich! Unterstützen Sie uns und die Kinder, wir freuen uns auf Sie!

Aktion Kinder Togo e.V.
Daitenhausenerstr. 34 | **85386 Eching**
VR 209001 | Registergericht: München
Djaye Sabi, Gabriela Spick

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNS!

www.aktionkindertogo.de

**Café geöffnet:
Samstag, Sonn- & Feiertag
von 13 - 18 Uhr**



**Wirtsberg
Pension
& Cafe**

Günzenhausen · Kirchstraße 1 b · Tel. 0 81 33 - 917 66 72
www.pension-wirtsberg.de · info@pension-wirtsberg.de

TERMINE

Veranstaltungen im Jugendzentrum

Jeden Freitag Mini JuZ

Für alle Grundschüler zwischen 6 und 12 Jahren, jeweils von 15 Uhr – 17 Uhr. Anmeldung und Vorkasse persönlich im Jugendzentrum Eching.

Mädchenaktionen

für alle ab 10 Jahren

Samstag, 15.7., Freibad Freising, 10 Euro

Veranstaltungen der Gemeindebücherei

Vorlesepaß und Zwergerlgeschichten machen Sommerpause. Beachten Sie bitte die neuen Terminankündigungen im September auf der Homepage, in der Presse oder auf den Flyern in der Bücherei.

Der Kasperl besucht uns!

Im Rahmen der Jubiläumsfeier der Gemeinde Eching gastiert die Bayerische Puppenbühne am 15. Juli mit ihrem Kasperltheater in der Bücherei:

11.00 Uhr Kasperl und der Zauberer

15.00 Uhr Rumpelstilzchen

Der Eintritt ist frei, Sie sind eingeladen!

Bitte melden Sie sich für eine der beiden Vorstellungen an, da wir pro Vorstellung nur Platz für 70 Personen anbieten können. Die Anmeldung kann vor Ort in der Bücherei oder via Telefon unter 089 3190007150 erfolgen.

Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676

Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr

Donnerstag von

16:00 Uhr-18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas

Samstag:

18.00 Beichtgelegenheit

18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag:

10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst

3. Sonntag: 19.00 Feierabend

Dienstag:

1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund

Mittwoch:

1. Mittwoch 19.00 Wortgottesdienstfeier

2.-4. Mittwoch: 19.00 Eucharistiefeier

Freitag:

10.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag:

1., 2., 4. Sonntag: 8.30 Eucharistiefeier

3. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

Donnerstag:

1. Donnerstag: 19.00 Wortgottesfeier

Termine im Juli:

Samstag, 01.07.2023, 18.00 (-18.30) Beichtgelegenheit; 18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden; 19.00 Vorabendgottesdienst zur „Langen Nacht der Kirchen“ mit dem Gospelchor „Freising Larks“ (siehe Seite 12); 22.40 Schlussandacht in Alt-Andreas mit der „Combo St. Andreas“

Dienstag, 04.07.2023, 08.00 Wortgottesfeier, Frauenbund mit anssl. Frühstück.

Mittwoch, 05.07.2023, 19.00 Wortgottesfeier

Donnerstag, 06.07.2023, 19.00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Sonntag, 16.07.2023, 10.00 Ökum. Gottesdienst „1250 Jahre Gemeinde Eching“, Bürgerplatz

Weitere Termine:

Mittwoch, 05.07., um 19.00 Uhr Pfarrgemeinderatsitzung im Konferenzraum

Dienstag, 21.07., um 14.30 Uhr Sozialdienstszung im Pfarrheim.

Offener Kleiderschrank im Juli

Annahme

Montag, 10.07., 17.30 – 19.00 Uhr

Montag, 24.07., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe

Donnerstag, 06.07. 17.30 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 12.07.. 15.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 20.07. 17.30 – 19.00 Uhr

Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen.

TERMINE

Katholischer Frauenbund

Ausflug Mittwoch, 09.08.2023

Abfahrt : 7:45 Uhr Heidestraße, Ecke Hauptstraße; Fahrtkosten und Führung: 28 Euro; 10 Uhr Führung gläserne Scheune Raubühl (Viechtach), Mittagessen Brauerei Gasthof Eck, Pöllinger Schnaps-Museum, Kaffeepause beim Weinfurter im Glasdorf Arnbruck, 16 Uhr Führung in der Glashütte.

Anmeldung: Grete Werner, Tel. 089/3191750, Rückfahrt: 17:30 Uhr.

29. JULI 2023 14:00

50 JAHRE

ABTEILUNG TENNIS

WO: BIERGARTEN BIBIS RESTAURANT

14:00
SIR FLINT'S
BOHÈME JAZZERS

20:00
DJB

Geschichten und Bilder aus
50 Jahren Tennisabteilung

Aber bitte mit Sahne
„Kein Wimbledon ohne
Erdbeeren mit Sahne“

Spiele für
Groß und Klein

Essen und Trinken

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche:

Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel.089/319 49 59,

Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de

Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste im Juli 23 in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

02. Juli: 10 Uhr Gottesdienst mit AM (A. Sachs)

09. Juli: 10 Uhr Gottesdienst entfällt wegen Gemeindefest am 08.07.

16 Juli: Festgottesdienst 1250-Jahr-Feier auf dem Bürgerplatz

23. Juli: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)

30. Juli: 11 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)

Empfehlung für den Besuch der Gottesdienste: Das Tragen einer Maske und das Einhalten der bekannten Abstands- und Hygieneregeln werden weiterhin empfohlen. Sitz-Abstände beim Gottesdienst sind weiterhin gewährleistet.

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

AUS DEM 100JÄHRIGEN KALENDER

Sehr heiß mit Gewittern und Unwettern wird die erste Monathälfte Juli nach dem 100jährigen Kalender

1. Juli: Der Juli beginnt mit großer Hitze

3. Juli: Sonnenschein und Hitze bestimmen das Wetter auch in den nächsten Tagen. Es ist viel zu trocken

4. Juli: Es ist immer noch sehr heiß. Jetzt können auch heftige Gewitter und sogar Hagelschauer kommen

11. Juli: Nun sagt der 100jährige trübes, kühles Wetter mit Regen voraus

18. Juli: Es wird wieder einige Tage sonnig und warm, es kann aber auch Gewitter geben

21. Juli: Nun gibt es wieder trübes, kühles und regnerisches Wetter

29. Juli: Ende des Monats sagt der 100jährige Kalender erneut heftige, langanhaltende Regenfälle voraus

TERMINE

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Mütter-Still-Treffen/Krabbelgruppe: Dienstag, 14:30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung: kontakt@kisti.info, 0160-93878947

„Elfer“ Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche
Magdalenenchor: jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr

Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32

Sonstige Termine:

05.07.2023 um 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum

08.07.2023 ab 11 Uhr Sommerfest

12.07.2023 um 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindezentrum

14.07.2023 um 15:30 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

20.07.2023 um 19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands im Gemeindezentrum

21.07.2023 um 15:30 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

26.07.2023 um 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindezentrum

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage magdalenenkirche.de.

Heideflächenverein Münchner Norden

Schau Dich um... - Führung durch das Umweltbildungsgelände: Sonntag, 09.07.2023, 14:00-15:30 Uhr

Ort: HeideHaus.

Insektenschutz ist Umweltschutz - Fotografie-Kurs in der Heide: Samstag, 15.07.2023, 09:00-16:00 Uhr

Während der Fotoexkursion werden Sie die Welt der Insekten näher kennenlernen und tolle Fotos unter fachkundiger Anleitung machen. Beim zweiten Termin (Sonntag, 16. Juli, 9:00 bis 12:00 Uhr, HeideHaus) sehen Sie sich in der Gruppe gemeinsam die Ergebnisse der Insektensafari an und der Gebietsbetreuer des Heideflächenvereins wird Ihnen helfen, die aufgenommenen Insekten zu bestimmen.

Ort: Mallertshofer Kircherl, Anmeldung: VHS im Norden des LKR München

Mit dem Gebietsbetreuer unterwegs - Schwerpunkt Libellen: Samstag, 15.07.2023, 08:30-11:00 Uhr

Begleitet von der Biologin und Gebietsbetreuerin Kerstin Kamm unternehmen wir einen Streifzug durch die eng verzahnten und besonderen Lebensräume der Heide und erhalten spannende Infos über die hier wildlebenden Arten.

Ort: HeideHaus, Kosten: Erwachsene 2.00 €

„1250 Jahre Eching“ - Info- und Aktionsstand: Samstag, 15.07.2023, 13:00-19:00 Uhr

Ort: Bürgerplatz Eching, am Bürgerhaus

Besuch beim Schäfer - Naturführung für Erwachsene und Familien: Donnerstag, 20.07.2023, 16:30-19:30 Uhr

Die Heideflächen im Münchner Norden wurden jahrhundertlang als

Wichtige Nummern

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112



Polizeiinspektion Neufahrn 08165 / 95100

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Mo, Di, Do: 18:00 - 21:00 Uhr
Mi, Fr: 16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztliche Notdienste 116 117

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10 -12 und 18 - 19 Uhr.
Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Info auch im Internet: www.116117.de



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Labor

Danziger Str. 2, 85386 Eching

089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr
Do: 17:00 - 20:00 Uhr



www.tierarztpraxis-hegner.de

TERMINE

Schafweiden genutzt. In der Südlichen Fröttmaninger Heide zieht in den Sommermonaten eine große Herde umher. Wir gehen vom HeideHaus in die Heide, wo wir den Schäfer treffen, der uns Einblick in seinen interessanten Berufsalltag gibt und für Fragen zur Verfügung steht.

Treffpunkt: HeideHaus, Kosten: Erwachsene 8.00 €, Kinder 4.00 €

Entdecke die Mikrowelt - Blick durch das Binokular an der Umweltstation: Sonntag, 23.07.2023, 14:30-16:30 Uhr

Wir legen die Heide unter das Mikroskop und tauchen damit in eine geheimnisvolle Mikrowelt ein. Sie können zwischen 14.30 und 16.30 Uhr jederzeit vorbei schauen und teilnehmen, wenn gerade ein Platz frei ist. Ort: HeideHaus

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de. (Bericht: Verein)

Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn

Samstag, 8. Juli 2023: Torscharte (1816 m) - Karwendel
Ab Hinterriß über Tortalalm, Einkehr in der Rontalalm, Gehzeit: 6,5 h, 900 Hm, 13 km, unschwer, Tourenbetreuer: Gilbert Höng, Tel. 0160 102 3110, Abfahrt: 6.00 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn

Samstag, 22. Juli 2023: 3-Tausender-Tour (1116 m), diesmal ohne Schnee - Bayerischer Wald

Über den Geiß-, Dreitanen- und Breitenauriegel, Gehzeit: 5,5 h, 650 Hm, 14,5 km, unschwer, Tourenbetreuer: Franz Höng, Tel. 08165-3492, Abfahrt: 7.30 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn

Nähere Information siehe Internetseite: alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn. (Bericht: Verein)

Männergesangsverein „Harmonie“ Eching

Dienstags ab 19.15 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. Männer, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Wir freuen uns über jeden engagierten Sänger und Musiker, der auch im Chor singen möchte. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind sehr hilfreich, können aber auch bei uns gelernt werden. Männer, traut Euch!

Mit dem ADFC rauf aufs Rad

Mit unseren Feierabendtouren starten wir jeden Donnerstag, 18.00 Uhr, am Haupteingang Bürgerhaus Eching. Wir fahren unter der Leitung eines Tourenleiters in ca. zwei Stunden eine Strecke von 20 bis 30 km in der näheren und weiteren Umgebung. Im Anschluß kehren wir zusammen in einer Gaststätte vor Ort ein. Die Teilnahme ist kostenlos und bedarf keiner Anmeldung. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Radtouren finden Sie unter: touren-terme.adfc.de.

• **IM REWE MARKT ECHING**

• **P PARKPLÄTZE VOR ORT**

• **VORBESTELLUNG PER APP**

• **PAYBACK PUNKTE SAMMELN**

• **St.Georg-Apotheke**
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr
www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapo@aol.com

Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

St. GEORG-APOTHEKE
Natürlich fit und vital
Badina Colombo-Eigener

Sparaktionen und Dauertiefpreise

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

TERMINE

VdK

Der Stammtisch findet statt immer am dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember), jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“ in Eching, Bahnhofstr. 4.

Dietersheim

15.07. FFW-Berufsfeuerwehrtag im Feuerwehrhaus
29.07. SVD-Sommerfest auf dem SVD-Gelände, ab 14 Uhr

Günzenhausen

So., 02.07., Gaudi-Fußballturnier der „Juniors of GOD“
Sa., 08.07., Sommerfest des Burschenvereins
Sa., 22.07., Dorffest in Deutenhausen
Sa., 22.07., Vereinsausflug der Dorfbühne
So., 23.07., Vereinsausflug der Feuerwehr
Sa., 29.07., Sommerfest der Feuerwehr

Auf die Pferde, fertig, los – Gut Hollern sitzt wieder im Sattel

Am zweiten Juli-Wochenende (8. und 9. Juli) findet auf der großzügigen Reitanlage Gut Hollern der Familien Seidl und Arnold wie in jedem Jahr ein großes Dressur- und Springturnier statt. An beiden Tagen erwartet Sie von morgens bis abends Sport in Dressur und Springen. Geboten werden Springprüfungen bis zur Klasse L und Dressurprüfungen bis zur Klasse. Spaß für jeden – ob Reiter oder Zuschauer – ist garantiert.

Der Reitverein Gut Hollern II freut sich, an diesem Wochenende wieder zahlreiche Zuschauer begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt wie für beste Unterhaltung.

Auf diesem Weg möchte sich der Reitverein Gut Hollern II ganz herzlich bei der Familie Seidl und der Familie Arnold bedanken, die den Reitern das ganze Jahr hindurch perfekte Trainingsmöglichkeiten bieten und den RV Gut Hollern II bei der Durchführung zahlreicher Aktivitäten tatkräftig unterstützen.
(Bericht: Verein)

KLEINANZEIGEN

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 | www.wm-aw.de | Fa.**

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Eine Sammelleidenschaft ist erloschen.

Biete sehr dekorative Gegenstände an :
Küchenwaagen, Holzhobel verschiedenste Ausführungen,
Gingerbierflaschen aus Steingut. Besichtigung jederzeit möglich .
Tel.: 0178 152 6584



**TIERKLINIK
ISMANING**



24/7 NOTFALLVERSORGUNG UND OP-BEREITSCHAFT

Unser Ärzteteam steht Ihnen rund um die Uhr und an jedem Tag des Jahres für akute Notfälle zur Verfügung. Auch nachts, am Wochenende und an Feiertagen. Kommen Sie direkt ohne Voranmeldung mit Ihrem Tier in die Klinik.

15 Minuten von Eching aus!

**Oskar-Messter-Straße 6
85737 Ismaning**

XARE OHNEHIRNBEISS



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs: Koa scheene Nachricht

In Östreich laffa scho sovui Braunbärn umaranand, das ses mim Zug zammfahn miaßn. Da Zugfahra hod gsogd, ea hod blos gmeakt, das a ebbas dawischd hod. Aba wos, des hod a ned song kinna. So hams den umgradltn Bärn erscht am nextn Dog gfunna. Dodafüa werd a jezad ausgschtopft. Mia hom domois unsan Problemebärn Bruno zerscht daschiessn miaßn, zum Ausstopfa.

Do bei insara Jubeläumsfeia vom Echinga Forum, do hom ja drei Turmgeista de Gschicht vom Forum dazait. Reschbekt, sog i, jetz bin i scho so lang do ummadumma unterwegs, owa vo dene drei gschbassign Briada hob i no nia nix mitgriagt. Ob ma vo dene woi no efta wos heern werd?

De Ausscdellung üwa unsere fuchzg Jahr im Biagahaus is auf jedn Foi empfehlenswert, schaugts es Eich o. Wenn i mi ebba so oschau in de oidn Ausgabn, muass i song, dass i ganz guad gealtert bi...

I hob sogor an Vorgänga ghabt, an Wastl, an den hob i mi gor nimma erinnern kenna. Vui vo de oidn Gschichtn aus de fuchzgd Jahr freili woass i no guad. Standortübungsblotz, Flughafn, Lärm, Vakehr... Homma ois scho mitgmacht.

Mie hods leida schwar dabreselt und i bi glei ins Krangahaus kemma zum Opariean. Leida homs festgschtellt, das a schlimme Sach is, und i hoff, das i mi wieda davo eahoin werd, aba ma woaß ja nia.

I hob scho vasuacht, füa Ginznhausn an Schreibaling zum Finden, und vielleicht hob i scho oan gfunna. I hoff, das se ois regulian wird. Leida ko i koa fanimpftige Voaraussage macha. Oiso schaug ma weida.

Bis zum nextn Moi

Eahna Xare

www.Echinger-Fachbetriebe.de



Mehr Spaß beim Einkaufen!

ECHINGER 

FACHBETRIEBE

WOHNTRÄUME VERWIRKLICHEN



Plattig & Winklmaier

Vertretungen der Allianz
Heidestr. 2
85386 Eching
marcus.plattig@allianz.de
www.allianz-plattig-winklmaier.de
Telefon 0 89.3 27 29 82 0
WhatsApp 0 89.32 72 98 20

Finanzieren Sie Ihre eigenen vier Wände
mit der Allianz Baufinanzierung –
sicher, flexibel, günstig. Wir beraten Sie gerne!



KARIN Eching:



Untere Hauptstraße 9
85386 Eching

Tel. 089 / 319 16 23

Öffnungszeiten:

Montag/Mittwoch/Donnerstag/Freitag 08:00 - 18:00
Dienstag 08:00 - 15:00
Samstag 09:00 - 13:00

DIE hör welt ECHING

 Forellenhof
Nadler Tel.: 08133 / 64 67
Fax: 08133 / 99 49 93

Anton Kurz
Am Forellenhof 1
85386 Eching b. Freising

Bestellungen und Anfragen
bitte nur telefonisch



Wir nehmen Ihnen Ihre Sorgen ab!
Auf uns können Sie sich verlassen.



Gothaer

Generalagentur Klaus Hahn

... da können Sie sicher sein ...

Telefon 089 31902850
Mobil 0162 2018996
www.hahn.gothaer.de

www.echinger-fachbetriebe.de